BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 33/2020 11. August 2020

Kirche von Weilbach

Foto: Ilse Zöller

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

Markt Schneeberg

KINDERGARTEN REGENBOGEN SCHNEEBERG

Wir suchen DICH,

Erzieher (m/w/d) **oder Kinderpfleger** (m/w/d)
(34,5 bis 39 Stunden, ab 1. September 2020)

für unsere Einrichtung mit offenem, situationsorientiertem Konzept.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.
Sie fühlen sich angesprochen? Dann schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post an unser
Haus für Kinder „Regenbogen“, Marktstraße 4, 63936 Schneeberg, bzw.
per Mail an kindergarten@schneeberg-odenwald.de.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 0 93 73 / 16 30; Ansprechpartner: Frau Lebert.

Wir freuen uns auf Sie!

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 30.07.2020

Bauvoranfrage auf Errichtung einer Garage auf dem Grundstück Boxbrunn 16
Das Grundstück liegt innerhalb des Bebauungsplanes „Boxbrunn I“.
Der Garagenneubau war bereits in der Sitzung am 06.02.2020 auf der Tagesordnung und wurde aufgrund der massiven Überschreitung der Festsetzungen des Bebauungsplanes nach intensiver Beratung und Abwägung abgelehnt. Die neue Planung der Garage wurde von ursprünglich beantragten 12,00 m x 8,50 m auf 9,00 m x 8,00 m reduziert. Die Firsthöhe verringert sich lediglich um 13 cm. Die Nutzfläche beträgt nun 72 m², bei möglichen 50 m² für Garagen. Die Verwaltung wie auch Stadtrat sah trotz der Reduzierung des Gebäudes die Kubatur der Garage weiterhin in keinem Verhältnis zu dem vorhandenen Wohnhaus. Gerade in Bezug auf die Nutzfläche und Firsthöhe wäre eine deutliche Reduzierung die einzig zielführende Lösung gewesen. Die Bauvoranfrage wurde abgelehnt.

Antrag auf Isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Unterm Klostersteig III“ für das Grundstück Leipziger Straße 14
Für die Errichtung einer Nebenanlage, welche aufgrund der topografischen Verhältnisse nur außerhalb der Baugrenze errichtet werden kann, wurde der Antrag auf eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes eingereicht. Die Nachbarunterschriften liegen vollständig vor. Die geplante Befreiung ist mit den öffentlichen Belangen vereinbar und am geplanten Standort vertretbar. Dem Antrag wurde stattgegeben.

Beratung und Beschlussfassung über die Meldung von Projekten für das Programmjahr 2021 im Rahmen der Städtebauförderung
Jährlich ist für das Folgejahr eine Bedarfsmeldung der vom Stadtrat zu beschließenden Projekte bei der Regierung von Unterfranken einzureichen. Das Gremium entschied für die derzeitig laufenden Projekte, welche aus Zeitgründen nicht alle heuer vollständig umgesetzt werden können, eine Verlängerung zu beantragen. Diese sind die Erstellung eines Stadtbodenkonzeptes (15.000,- €) und die daraus resultierende barrierefreie Wegeführung auf dem Schlossplatz (100.000,- €), den Rückbau des Bauhofgeländes (221.000,- €) sowie die zu reaktivierende Sanierungsmaßnahme der Susanne und Joachim Schulzhalle (1,2. Mio. €).
Für das Programmjahr 2021 wurde vom Gremium eine Machbarkeitsstudie für ein innerstädtisches Stadtwohnkonzept, wo mehrere Immobilienbesitzer beteiligt sind (100.000,- €), die Fortführung des Kommunalen Förderprogramms (15.000,- €) sowie die Parkplatzanlage für die Susanne und Joachim Schulz Halle (345.000,- €) bewilligt.

Erlass einer Einbeziehungssatzung im Stadtteil Beuchen

In der Sitzung am 12.12.2019 wurde der Beantragung dem Erlass einer Einbeziehungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB um das Grundstück mit der Fl.Nr. 44/1, Gemarkung Beuchen, einer Bebauung zuzuführen, zugestimmt. Der Entwurf der Einbeziehungssatzung wurde im Zeitraum vom 27.05.2020 bis einschließlich 29.06.2020 für die Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB ausgelegt. Diese hatte hierzu Gelegenheit sich zu äußern. Nach § 4 Abs. 1 BauGB wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange unterrichtet und aufgefordert, sich im gleichen Zeitraum zum Entwurf der Einbeziehungssatzung zu äußern.

Die Abhandlungen über die eingegangenen Anregungen und Bedenken zum Erlass der Einbeziehungssatzung im Stadtteil Beuchen wurden zum Beschluss erhoben. Der Erlass der Einbeziehungssatzung im Stadtteil Beuchen wurde vom Gremium nach § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Festsetzung des kalkulatorischen Zinssatzes ab dem Buchungsjahr 2020

Für Einrichtungen, die in der Regel aus Entgelten finanziert werden, sind im Verwaltungshaushalt auch mit einer angemessenen Verzinsung des Anlagekapitals zu veranschlagen. Der Zinssatz sollte sich an einem mehrjährigen Mittel der Kapitalmarktrenditen orientieren. Wird der Zinssatz zu niedrig bemessen, bedeutet dies, dass die kostenrechnenden Einrichtungen insoweit vom Stadthaushalt subventioniert werden, was aufgrund Art. 62 Abs. 2 Nr. 1 GO nicht mit dem Grundsatz der Einnahmenbeschaffung vereinbar wäre. Zu hohe kalkulatorische Zinsen wiederum würden den Abgabepflichtigen in nicht vertretbarer Weise belasten. Der allgemeinen Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank Rechnung tragend, sowie unter Beachtung des durch die Stadt Amorbach aufgenommenen Fremdkapitals und dessen Verzinsung schlug Stadtkämmerer Markus Bechert vor, den kalkulatorischen Zinssatz um weitere 0,25 % auf 3,25 % zu reduzieren. Der Stadtrat konnte sich dem Vorschlag anschließen und beschloss den kalkulatorischen Zinssatz ab dem Buchungsjahr 2020 auf 3,25 % festzusetzen.

Reduzierung der Öffnungszeiten der städtischen Kindertagesstätte

Aufgrund der Corona bedingten Auflagen bereitet die Dienstplangestaltung in der städtischen Kindertagesstätte vermehrt größere Probleme. Vor allem die geforderte Gruppenbindung, was bedeutet, dass das Personal als auch Kinder nur in ihren Stammgruppen betreut bzw. eingesetzt werden dürfen, ist hier äußerst problematisch zu betrachten. Bislang konnte zwar der Regelbetrieb trotz aller Auflagen weitestgehend angeboten werden, dies war aber nur aufgrund des großen Engagements des pädagogischen Personals möglich. Dass sowohl das Personal als auch der Träger, die Stadt Amorbach, nach einer bestmöglichen Kinderbetreuung auch zu Corona-Zeiten bestrebt sind, zeigt auch, dass die geplante Schließzeit im August um eine Woche auf zwei Wochen reduziert wurde oder aber dass die Öffnungszeiten bislang nicht reduziert wurden. Dies wiederum führt jedoch zu einer Verschärfung der Personalthematik, schließlich muss nun eine Woche mehr Urlaubsabwesenheit im Regelbetrieb abgedeckt werden oder aber angefallene Mehrstunden im Regelbetrieb abgebaut werden. Ab September wird sich jedoch die Situation aufgrund der zahlreichen Neuaufnahmen nochmals wesentlich verschärfen. Corona bedingt wurden in den Monaten April bis

Juni keine Neuaufnahmen vorgenommen, weshalb nun zum Start des neuen KiTa-Jahres im September 18 Kinder und im Oktober 9 Kinder neu in der Einrichtung sein werden und entsprechend eingewöhnt werden müssen. Für diese arbeitsintensive Eingewöhnung wäre es äußerst notwendig, dass zumindest ab 08:00 Uhr mindestens 2 Kräfte in den Gruppen vorhanden wären. Dies wiederum würde die Umstrukturierung des Dienstplans notwendig machen, was allerdings dazu führen würde, dass die Nachmittagsbetreuung in der Zeit von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr nicht aufrecht erhalten bleiben kann, da ja auch keine Gruppenzusammenlegung erfolgen darf. Aus diesen genannten Gründen folgte der Stadtrat dem Vorschlag der Kita-Leitung und Verwaltung, die Öffnungszeit vorerst befristet für die Eingewöhnungszeit der neuen Kinder bis zum 31.10.2020 bis 15:30 Uhr zu reduzieren. Von der Reduzierung der Betreuungszeit am Nachmittag wären insgesamt 16 Kinder betroffen.
Die Eltern sind entsprechend zu informieren. Von Seiten des Stadtrates bestand Einverständnis damit, dass die geschlossenen Betreuungsverträge für den Zeitraum kurzfristig abgeändert werden. Stadtrat Dr. Matthias Schwab hatte darum gebeten, den Betreuungsschlüssel bei möglichem Anhalten der Corona-Pandemie zu überprüfen und nicht aus dem Auge zu verlieren.

Bekanntgaben
Der Stadtrat wurde dahingehend informiert, dass die Einhausung eines bestehenden Kellerabgangs auf dem Grundstück Amorhof 42, im Genehmigungsfreistellungsverfahren aufgrund dessen, dass die Festsetzungen des Bebauungsplanes eingehalten werden, gem. der Geschäftsordnung für den Stadtrat seitens der Verwaltung das Einvernehmen erteilt wurde.

Bekanntmachung Bauvergaben
Die Öffentlichkeit wurde über Auftragsvergabe für die Sanierung des Rathauses aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 09.07.2020 informiert.
Für die Entrauchung des Fahrstuhlschachts wurde die Fa. Claus Fecher mit einer Auftragssumme in Höhe von 7.470,94 € beauftragt.
Der Auftrag für die Bauendreinigung des Rathauses ging mit einer Angebotssumme von 5.039,89 € brutto an die Firma HS Dienstleistungen GmbH.
Für Metall- und Verglasungsarbeiten sind am Übergang des Alten Rathauses aufgrund der vorhandenen baulichen Situation der dortigen Sandsteingewände eine Maßanfertigung der Brandschutztüren in Höhe von 1.518,44 € notwendig gewesen. Ebenfalls sind weitere verschiedene Aufgaben während des Bauablaufes in Höhe von 3.963,89 € brutto angefallen. Mit den beiden Positionen wurde die Fa. Geis beauftragt.
Mit der Befüll-Leitung des Pelletlagers wurde die Fa. Ruf Gebäudetechnik Kleinheubach in Höhe von 6.795,80 € in einem Nachtragsangebot beauftragt.
Für den Eingangsbereich und neuen Konferenzraum wurden 2 Großmonitore beschafft. Der Auftrag erging an die Fa. Wirl Kleinheubach in Höhe von 6.049,16 €.

Verschiedenes
Bischof Dr. Franz Jung plant die Neu- bzw. Umgestaltung der pastoralen Räume. Das bedeutet, dass die bisher im Dekanat bestehenden 7 Pfarreiengemeinschaften auf einen neuen pastoralen Raum zusammengefasst werden. Damit würde der gesamte Altlandkreis Miltenberg vom Amorbacher Raum bis in den Südspessart für einen Pas-

toralen Raum zusammengelegt. Der Gemeinschaftsrat der Pfarreiengemeinschaften „Um den Gotthard im Odenwald“ und „Herz- Jesu“ Kirchzell sehen diesem Schritt mit großer Sorge entgegen. Deshalb hatten sie sich dazu entschlossen, einen offenen Brief an unseren Bischof zu schicken, in dem wir unsere Bedenken zum Ausdruck bringen möchten. Diesen Brief können / sollten die Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Unterschrift bekräftigen (Im Amtsblatt vom 28.07.2020 ist hierzu ein Vordruck enthalten). Die Bürgermeister des Amorbacher Raumes werden hier ebenfalls schriftliche Stellung beziehen und Bischof Dr. Franz Jung unsere aller Bedenken und Sorgen eines pastoralen Raumes deutlich machen.

Aufgrund einiger Anregungen und Anträge zur Ausbesserung des schadhaften Bodenbelags des Radweges Amorbach-Kirchzell trafen sich die beiden Bürgermeister mit den Bauhofleitungen vor Ort. Es wurde entschieden, Kontakt mit dem Staatlichen Bauamt aufzunehmen und mögliche Sanierungsmaßnahmen zu erörtern. Diese sollen dann im Herbst umgesetzt werden. Erklärtes Ziel beider Kommunen ist es jedoch, diesen Radweg parallel der Staatsstraße 2311 in die Baulast des Freistaates Bayern zu bekommen.

Wo und wie auch immer Sie hinsichtlich der aktuellen Corona – Pandemie Ihren diesjährigen Sommerurlaub verbringen, ich wünsche Ihnen auf diesem Wege viele erholsame, schöne Tage und eine gesunde Heimkehr von all Ihren Aktivitäten. Genießen Sie den Sommer und nutzen Sie die Tage zum „Durchatmen“.

Ihr
Peter Schmitt

186. Wendelinusmarkt fällt Corona zum Opfer

Ursprünglich wollte die Stadt Amorbach vom Freitag, den 16.10.2020 bis Montag, den 19.10.2020 ihren 186. Wendelinusmarkt abhalten. Wind und Wetter konnten dem Wendelinusmarkt in der Vergangenheit nichts anhaben, jedoch in diesem Jahr ist alles anders. Bedauerlicherweise mussten zahlreiche Veranstaltungen aufgrund der aktuellen Corona Situation abgesagt werden. Der Wendelinusmarkt ist ein Markt für die gesamte Bevölkerung der Region, bei dem die Menschen bummeln, sich unterhalten und miteinander ins Gespräch kommen. Auch wenn noch nicht absehbar ist, wie sich die Corona Pandemie bis zum vorgesehenen Termin im Oktober entwickelt, die derzeitigen Anforderungen an Abstand und Hygiene lassen sich mit dem Flair des Marktes aber nur schwer in Einklang bringen. Aus diesen Gründen entschied die Stadtverwaltung den diesjährigen Wendelinusmarkt abzusagen und bittet um Verständnis.

Bleibt zu hoffen, dass sich die Situation bald entschärft und wir wieder zur Normalität zurückkehren können. Bleiben Sie alle gesund.

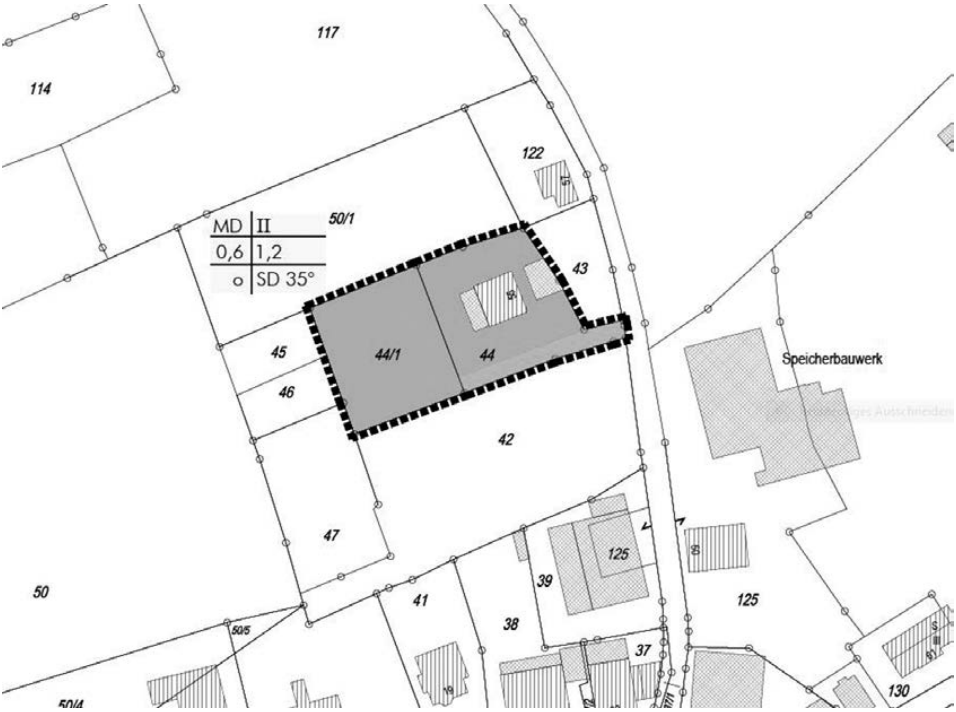
Ihr
Peter Schmitt

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Erlass der Einbeziehungssatzung (Ortsabrundungssatzung) Beuchen im Bereich „Kirchenweg“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 10 Abs. 3 BauGB für den Erlass der Einbeziehungssatzung (Ortsabrundungssatzung) Beuchen im Bereich „Kirchenweg“

Die Stadt Amorbach hat mit Beschluss vom 30.07.2020 den Erlass der Einbeziehungssatzung (Ortsabrundungssatzung) Beuchen im Bereich „Kirchenweg“ als Satzung beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Einbeziehungssatzung (Ortsabrundungssatzung) Beuchen im Bereich „Kirchenweg“ in Kraft.



Jedermann kann die Einbeziehungssatzung mit der Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Einbeziehungssatzung berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Amorbach einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 2 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Einbeziehungssatzung (Ortsabrundungssatzung) schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Amorbach, 03.08.2020

gez. Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Amorbacher Rathaus vom 10. – 17.08.2020 geschlossen

– Rückumzug in die Kellereigasse 1

Das Neue Rathaus der Stadt Amorbach wurde im Zuge des Kommunalinvestitionsprogramms (KIP) energetisch saniert und barrierefrei umgebaut. Dazu war es notwendig, die Verwaltung für ca. 18 Monate auszulagern. Nun erfolgt der Rückumzug des gesamten Rathauses in die Kellereigasse 1.

Dieser ist vom Montag, 10.08. – einschl. Montag, 17.08.2020 vorgesehen.

In dieser Zeit ist aufgrund der notwendigen Umzugsarbeiten bzw. EDV- und Telefonumstellungen das Rathaus nicht arbeitsbereit und deshalb auch für den Publikumsverkehr geschlossen.

In absolut dringenden Fällen besteht die Möglichkeit, vom 10. – 17.08.2020 über die Rufnummer 0151/40215112 jeweils in der Zeit von 10 – 11 Uhr einen Mitarbeiter der Stadt zu erreichen. Diese Rufnummer ist nur für den Umzugszeitraum relevant.

Sollte alles planmäßig verlaufen, so ist die Stadtverwaltung Amorbach ab Dienstag, 18.08.2020 zu den üblichen Dienstzeiten wieder erreichbar.

Sicher wird es sowohl vor, während als auch nach dem Umzug zu Beeinträchtigungen im Dienstbetrieb kommen. Hierfür bitten wir bereits jetzt um Ihr Verständnis.

Ferienspiele 2020

JAGDPÄCHTER 28.08.2020 (Freitag)	**„Mit dem Jäger auf der Pirsch“** Der Jagdpächter der Stadt Amorbach, Herr Markus Vollert, entführt euch zu einer 1,5 stündigen abwechslungsreichen Wanderung mit den Jägern durchs Revier. Hierbei könnt Ihr den Lebensraum der Tiere im Wald kennen lernen und einiges über das heimische Wild erfahren. Anschließend findet noch ein gemeinsames Grillen statt. Bitte bringt hierfür Grillsachen o.ä. und Getränke mit. Außerdem ist es wichtig für Zeckenschutz zu sorgen. Bitte lange Hose anziehen, festes Schuhwerk und evtl. Regenjacke. → Zeit: 09.30 Uhr - 14.30 Uhr → Treffpunkt: Naturpark,Parkpl.,Panoramastr. (Beuchener Berg) → Mitzubringen: Getränke und etwas zum Grillen → Anmeldung unter der Tel.Nr. 09373/209-15, Stadt Amorbach, Fr. Matt, ab 18.08.erst wieder tel. zu erreichen →Teilnehmerzahl begrenzt

Freibad Amorbach

Gute Nachrichten: ab sofort wird die maximale Anzahl von 250 gleichzeitigen Besuchern auf 350 gleichzeitige Besucher angehoben.

Nutzen Sie das schöne Wetter und besuchen Sie das Freibad Bayerischer Odenwald in Amorbach!

Öffnungszeiten:

Öffnungszeit täglich (teilweise Witterungsabhängig): 9.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Garantieöffnungszeiten (täglich): 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Telefonische Auskunft: 09373/209-27 Rathaus
oder unter: 09373/200198 Freibad
Weiteres im Internet: www.amorbach.de
www.freibad-amorbach.de

Fundsachen in Amorbach

Damen Lederjacke
einzelner Ohrring
Volksbank
Bäckerei Sternheimer

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Aus der Gemeinderatssitzung vom 31.07.2020

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.07.2020

- Die Firma Zöller GalaBau, Großheubach, erhielt den Auftrag für die Ausführung der Freianlagen im Zuge der Erweiterung der Schule und des Neubaus der Kinderkrippe zum Bruttoangebotspreis von 140.919,35 €.
- Die VS Vereinigte Spezialmöbel, 97941 Tauberbischofsheim erhielt den Auftrag für die Lieferung der Schuleinrichtung im Zuge der Erweiterung der Schule und des Neubaus der Kinderkrippe zum Bruttoangebotspreis von 44.937,36 €.

Standortfestlegung für den Neubau eines Feuerwehrhauses für die Feuerwehr Kirchzell

In der öffentlichen Sitzung vom 15.02.2019 hatte der Gemeinderat mögliche Standorte für die Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses geprüft und folgendes festgestellt:
Nachdem die Verhandlungen zum Erwerb der ehemaligen Gärtnerei gescheitert waren, hat die Verwaltung gemeinsam mit der Feuerwehr weitere Standorte auf ihre Eignung geprüft. Bei der Prüfung der Eignung des Standortes ist zu berücksichtigen, dass gut 80 % der Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr in Richtung Amorbach bzw. Mudau führen.
Aus diesem Grund hat die Feuerwehr als Standort die ehemalige Omnibushalle Russ favorisiert. Der Eigentümer dieses Grundstückes hat jedoch einer Veräußerung nicht zugestimmt.
Eine weitere Alternative wäre der Bereich des Handballplatzes. Aus feuerwehrtechnischer Sicht muss dieser Standort jedoch ausscheiden, da die Mehrzahl der Einsätze in Richtung Amorbach bzw. Mudau geht und die Anfahrt zu diesem am anderen Ortsende gelegenen Feuerwehrhausstandort zu erheblichen Zeitverzögerungen führen würde.
Geprüft wurde auch ein weiteres unbebautes Grundstück an der Hauptstraße. Dieser Standort ist aus feuerwehrtechnischer Sicht ebenfalls nicht geeignet, da er sich mitten in der Wohnbebauung in Richtung Watterbach/Ottorfszell befindet.
Auch eine Verlagerung des Feuerwehrhauses in den Ortsteil Buch muss aus feuerwehrtechnischer Sicht ausscheiden.
Als weitere Standortalternative wurden die Grundstücke im Bereich des Bucher Weges im Anschluss an das Baugebiet „Am Bucher Weg“ in die Auswahlprüfung einbezogen, Bei einer Standortwahl entscheidend ist die Einhaltung der Hilfsfrist von 10 Minuten. Diese ist beim Standort Handballplatz nicht eingehalten, wie das Befahrungsprotokoll der Freiwilligen Feuerwehr aufzeigt. Somit muss dieser Platz ausscheiden. Die Problematik der Hilfsfrist gilt insbesondere auch für den Ortsteil Buch, der über keine eigene Feuerwehr verfügt.

Die Fahrzeitberechnung der Feuerwehr zeigt, dass die Einhaltung der Hilfsfrist von 10 Minuten sowohl beim aktuellen Standort des Feuerwehrhauses als auch beim Standort am Bucher Weg bei einer An- und Abfahrt über Wildenburg- und Forsthausenstraße gewährleistet wird. Die Zeiten sind für beide Standorte nahezu identisch. Durch die Errichtung der im Bebauungsplan „Am Bucher Weg“ bereits vorgesehenen Brücke würde sich bei diesem Standort nochmals eine deutliche zeitliche Verbesserung ergeben.
Der Feuerwehrhausausschuss, der mit der Standortsuche für das neue Feuerwehrhaus beauftragt wurde, hat am 30.06.2020 mögliche Standorte vorberaten. Aus tatsächlichen und/oder rechtlichen Gründen blieben zwei Standorte übrig.
Aktueller Standort in der Schulstraße:
Das Landratsamt Miltenberg hat den Vorbescheid für den Neubau des Feuerwehrhauses am bisherigen Standort erteilt. Die Befreiung wegen der Überschreitung der Baugrenze wurde erteilt, eine Änderung des Bebauungsplanes ist nicht erforderlich. Allerdings sind Abstandsflächenübernahmen auf die Nachbargrundstücke notwendig. Die erforderliche Ausnahmegenehmigung nach § 78 Abs. 5 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) kann (noch) nicht erteilt werden. Hierüber könne laut Landratsamt erst im förmlichen Baugenehmigungsverfahren entschieden werden.
Für den aktuellen Standort spricht die positive Bauvoranfrage, die Beibehaltung des Standorts und die Einhaltung der Hilfsfrist.
Die Nachteile sind:

- Nach Umsetzung des Neubaus bestehen keine Erweiterungsmöglichkeiten mehr
- Zeitlicher Faktor: Vor Baubeginn (= Abbruch des Bestandsgebäudes) muss ein neuer Bauhof errichtet werden, was mit einer vorherigen Standortsuche, Grunderwerb und ggf. Bauleitplanung verbunden ist. Anschließend muss die Bauantragsplanung erstellt, der neue Bauhof errichtet werden und betriebsbereit sein.
- Es ist eine Übergangslösung für das Feuerwehrhaus erforderlich.
- Es wird kostenpflichtig ein für Zwecke des Bauhofes noch nutzbares Gebäude abgerissen.
- Geringe finanzielle Zuwendungen.

Grundstück „Am Bucher Weg“:
Die zweite Möglichkeit besteht auf einem Grundstück im Anschluss an das Baugebiet „Am Bucher Weg“. Zu der Frage, inwieweit das Grundstück mit einem Feuerwehrhaus bebaut werden könnte, fand bereits ein Besprechungstermin im Landratsamt statt. Aus Sicht aller vertretenen Sachgebiete des Landratsamtes (Immissionsschutz, Baurecht, Naturschutz und Wasserrecht) ist das Grundstück unter gewissen Voraussetzungen grundsätzlich bebaubar.
Das Sachgebiet Immissionsschutz benötigt unter anderem Information zur Lage der Parkplätze, mit wie vielen Fahrbewegungen zu rechnen ist, wie viele Feuerwehrfahrzeuge eingestellt werden, die Schalldämmmaße der Tore und Angabe der regelmäßig stattfindenden Termine. Ideal sei es, die Tore des Feuerwehrhauses in Richtung Osten zu platzieren.
Das Sachgebiet Naturschutz teilte mit, dass eine Ausgleichsbilanzierung und Ausgleichsmaßnahmen erforderlich werden. Außerdem ist eine artenschutzrechtliche Prüfung durchzuführen. Das Grundstück liegt innerhalb des Landschaftsschutzgebietes,

eine Befreiung erscheint aus Gründen des öffentlichen Wohls für das Feuerwehrhaus denkbar. Im Rahmen der Begründung ist eine Alternativenprüfung durchzuführen. Es ist darzulegen, ob bzw. aus welchen Gründen es keine anderen geeigneten Standorte für das Feuerwehrhaus gibt, die insbesondere außerhalb des Landschaftsschutzgebietes liegen.
Das Sachgebiet Wasserrecht teilte mit, dass aus wasserrechtlicher Sicht keine Genehmigungspflicht vorliegt, da das Grundstück außerhalb jeglicher Schutzgebiete liegt.
Die Vertreter der Bauleitplanung teilten mit, dass ein Bebauungsplan aufzustellen ist. Hierbei ist das normale zweistufige Verfahren anzuwenden. Der Flächennutzungsplan ist im Parallelverfahren zu ändern. Weiterhin muss die naturschutzrechtliche Befreiung in Aussicht gestellt werden. Es kann sowohl ein Sondergebiet Feuerwehr als auch eine Gemeinbedarfsfläche ausgewählt werden. Die Durchführung eines Architektenwettbewerbs wurde angeregt.

Für das Grundstück „Am Bucher Weg“ spricht:
- Der Grunderwerb ist zu einem angemessenen Preis möglich.
- Die Einhaltung der Hilfsfrist bei An- und Abfahrt über die Wildenburg- und Forsthausenstraße ist gewährleistet.
- Sehr gute Erreichbarkeit nach Errichtung der Brücke, insbesondere aus einsatztaktischen Gründen.
- Der Bauhof bleibt am aktuellen Standort und kann den vorhandenen Gebäudebestand weiter nutzen.
- Die Bauleitplanung erscheint grundsätzlich möglich
- Es bestehen Erweiterungsmöglichkeiten
- Die Feuerwehr kann nach Fertigstellung ohne Zwischenlösung nahtlos umziehen.

Gegen den Standort spricht:
- Es ist Bauleitplanung erforderlich.
- Für eine noch bessere Erreichbarkeit müsste der im Bebauungsplan „Am Bucher Weg“ vorgesehene Brückenneubau durchgeführt werden.

Kommandant Frank Schäfer hat in der Sitzung des Feuerwehrhausausschusses die noch möglichen Standorte aus Sicht der Feuerwehr erläutert und ist dabei insbesondere auf die Hilfsfristen eingegangen. Er teilte mit, dass die Hilfsfrist am Handballplatz nicht eingehalten werden könne. Es könne kein Standort ausgesucht werden, an dem die Hilfsfrist nicht eingehalten wird, wenn ein Standort mit Einhaltung der Hilfsfrist vorhanden ist. Bei der Hilfsfrist sind auch die Ortsteile zu berücksichtigen. Die Hilfsfrist betrage 10 Minuten, sie beginne zu laufen, sobald die Leitstelle den Telefonhörer abnimmt. Das Hauptproblem am bisherigen Standort sehe er darin, dass keine Erweiterungsmöglichkeiten vorhanden sind. Am Handballplatz dauere es viel zu lang, bis die Feuerwehr ausrücken kann. Die Feuerwehr könne sich deshalb nicht für diesen Standort aussprechen. Hauptkriterien für eine Standortauswahl der Feuerwehr sind die Einhaltung der Hilfsfrist, der Wohnort der Feuerwehrleute sowie der Arbeitsplatz der Feuerwehrleute. Aus Sicht der Feuerwehr seien beide noch verbliebene Standorte geeignet, wobei das Grundstück „Am Bucher Weg“ favorisiert wird.
Gemeinderat Joachim Kunz nahm Bezug auf die Vorberatungen im Feuerwehrhausauschuss, wonach drei mögliche Standorte übriggeblieben seien. Kommandant Frank

Schäfer habe in diesem Zusammenhang ausführlich die Kriterien zur Hilfsfrist dargestellt, sodass nur noch zwei Standorte in Frage kommen. Für ihn sei der aktuelle Standort auch weggefallen, u.a. aus finanziellen Gründe und der Tatsache, dass sich im Gebäude auch der Bauhof befindet. Gemeinderat Joachim Kunz ging davon aus, dass ein Neubau am Bucher Weg kostengünstiger zu realisieren sei. Er sei mit diesem Standort nicht glücklich, aber es sei aktuell die beste Lösung. Laut Gemeinderat Heinz Herkert könne sich die Gemeinde glücklich schätzen, dass sich die Feuerwehr für den Standort am Bucher Weg ausgesprochen habe. Dieser Standort biete als einziger eine Erweiterungsmöglichkeit, was ihn zukunftsfähig mache. Dies sei für ihn das entscheidende Kriterium. Es sei zudem kein Gebäudeabbruch notwendig und der Bauhof bekomme mehr Platz. Der ins Auge gefasste Standort am Bucher Weg sei gut, und nach Errichtung der Brücke top. 3. Bürgermeisterin Monika Arnheiter tat sich mit der Entscheidung schwer, allerdings habe man am Bucher Weg mehr Fläche zur Verfügung. Für sie sei der Standort nur mit Brücke denkbar. Sie rechne mit negativen Reaktionen von Anwohnern, sprach sich jedoch für den Standort am Bucher Weg aus. Gemeinderat Rudi Frank sprach sich ebenfalls für den Standort am Bucher Weg aus. Er schlug vor, den Erdaushub, der bei Errichtung des Feuerwehrhauses anfällt für etwaige Auffüllungen im Rahmen des Brückenbaus zu verwenden. Der aktuelle Standort sei seiner Meinung nach nicht zukunftsfähig. Gemeinderätin Brigitte Krug befürchtete aufgrund potenzieller Lärmbelästigungen Probleme mit den Nachbarn. Das zweite Problem sei aus ihrer Sicht die Parksituation in der Forsthausenstraße. Die Einsatzfahrzeuge hätten es evtl. schwer, durch zu kommen, sodass ggf. Parkverbote ausgesprochen werden müssten. Gemeinderat Rudi Frank erwiderte, dass die Anwesen der Forsthausenstraße Stellplätze bzw. Garagen haben, die genutzt werden müssten. Gemeinderat Joachim Kunz fand es wichtig, dass die Brücke zeitnahe gebaut wird, um die Forsthausenstraße nicht über Gebühr zu belasten.
Der Gemeinderat Kirchzell legte als Standort für das neue Feuerwehrhaus Kirchzell einstimmig das Grundstück Fl.Nr. 2457/3, Gemarkung Kirchzell, im Anschluss an das Baugebiet „Am Bucher Weg“ fest.

Antrag der Fürstlich Leiningenschen Verwaltung auf Gewährung eines Zuschusses für ein Voruntersuchungs-/Sanierungskonzept für die Wildenburg

Seine Durchlaucht Andreas Fürst zu Leiningen hat von den 4 Mitgliedsgemeinden der Wildenburgkooperation die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von je 3.000,00 € pro Mitgliedsgemeinde für ein Voruntersuchungs-/Sanierungskonzept für die Wildenburg beantragt. Aus diesem Grund fand am 15.07.2020 im Rathaus Mudau eine gemeinsame Besprechung der 4 Kooperationsgemeinden Gemeinde Mudau, Stadt Amorbach, Stadt Oberzent und Markt Kirchzell mit der Fürstlich Leiningenschen Verwaltung statt. Die 4 Kooperationsgemeinden haben am 24.07.2011 die Kooperationsvereinbarung mit dem Fürstenhaus zu Leiningen abgeschlossen. Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege hat mit Stellungnahme vom 20.12.2019 festgestellt, dass die Burgruine Wildenburg ein „Denkmal von nationaler Bedeutung“ darstellt. Bei „Baudenkmälern von nationaler Bedeutung“ bestehen bei Sanierungsmaßnahmen bayernweit, deutschlandweit und auch auf EU-Ebene beste Fördervoraussetzungen. Für ein derartiges nationales Förderprogramm ist eine Antragsstellung bis zum 31.10. des Vorjahres vorzunehmen. Dies bedeutet, dass für geplante Sanierungsmaßnahmen im

Jahre 2021 der entsprechende Förderantrag bis 31.10.2020 gestellt sein muss. Bestandteil eines derartigen Förderantrages muss eine Voruntersuchung und Bestandserfassung der Burg sein. Die Fürstlich Leiningensche Verwaltung hat hier das Büro ALS Ingenieure aus Würzburg beauftragt.
Auf der Basis des Honorarangebots hat die Fürstlich Leiningenschen Verwaltung folgenden Finanzierungsplan für ein Voruntersuchungs- und Sanierungskonzept aufgestellt:

Eigenbeteiligung Eigentümer:	3.289,00 €	
Kooperationsgemeinden (je 3.000,00 €)	12.000,00 €	
Landkreis Miltenberg	2.000,00 €	
Bezirk Unterfranken	4.463,00 €	(bereits bewilligt
Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege	8.000,00 €	(Bewilligung zugesagt)

Bei der Besprechung haben sämtliche Vertreter der 4 Kooperationsgemeinden die geplante Sanierung der Burg begrüßt. Alle 4 Kommunen werden den Gremien eine Beteiligung an den Kosten für eine derartige Voruntersuchung empfehlen. Es wurde klargestellt, dass eine Zusage zur Beteiligung an dieser Voruntersuchung keine Beteiligung an möglichen Sanierungsarbeiten bedeutet. Die Vertreter der Fürstlich Leiningenschen Verwaltung brachten zum Ausdruck, dass hier die Zielsetzung ist, die Sanierung, soweit als möglich, über Fördermittel abzudecken.
Gemeinderat Joachim Kunz hält die Wildenburg für ein wichtiges Stück Kulturgut, das erhalten bleiben sollte. Aktuell sei die Wildenburg auch ein guter Anziehungspunkt.
2. Bürgermeisterin Susanne Wörner sprach sich für eine Zustimmung aus. Die Wildenburg sollte erhalten bleiben und nicht dem weiteren Verfall preisgegeben werden.
Gemeinderat Rudi Frank erinnerte, dass Durchlaucht in der Vergangenheit auch der Gemeinde bei Bedarf entgegengekommen sei. Es sollte deshalb zugestimmt werden.
Gemeinderat Peter Schwab sprach sich ebenfalls für die Gewährung des Zuschusses aus, zumal die Wildenburg auf Kirchzeller Gemeindegebiet stehe. Der Gemeinderat beschloss einen Zuschuss in Höhe von 3.000,00 € zum Voruntersuchungs- und Sanierungskonzept für die Wildenburg.

Kindergarten Kirchzell: Beförderung der Ortsteilkinder

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung am 19.07.2019 die Beibehaltung der bisherigen Form der Beförderung der Ortsteilkinder für die Ortsteile Breitenbuch, Watterbach und Ottorfszell sowie den Einsatz eines Kleinbusses für die Ortsteile Buch und Preunschen beschlossen. Die Gemeinde bietet diese Beförderungsmöglichkeiten der Ortsteilkinder für das Kindergartenjahr 2020/2021 wieder an. Zwischen Busunternehmen, Kindergarten und Gemeinde wurde vorab vereinbart, dass Krippenkinder aus pädagogischen und organisatorischen Gründen erst ab einem Alter von 2 Jahren und 6 Monaten befördert werden können. Im Hinblick auf die Anmeldungen bleiben sowohl das Busangebot für die Ortsteile Breitenbuch, Watterbach und Ottorfszell (Hinfahrt Kleinbus, Rückfahrt ÖPNV mit Busbegleitung) sowie Preunschen und Buch (Hin- und Rückfahrt mit Kleinbussen) unverändert. Für die Linie Preunschen / Buch ist keine Busbegleitung erforderlich.

Ersatz von Teilnehmerbeiträgen und Mittagsbetreuung im Schuljahr 2020/2021

Der Markt Kirchzell hat von der Regierung von Unterfranken Fördermittel in Höhe von

1.600 € als Ersatz von Teilnehmerbeiträgen in den Monaten April, Mai und Juni für die geförderte verlängerte Mittagsbetreuung erhalten. Die Fördersumme von 1.600 € entspricht der Höhe nach den aufgrund des Betretungsverbots entfallenen Elternbeiträgen. Von der Erstattung ausgenommen sind jedoch Monate, in denen die Mittagsbetreuung teilweise oder in vollem Umfang in Anspruch genommen wurde sowie die Teilnahme im Rahmen der Notbetreuung.
Nach Eingang der Anmeldungen für die Mittagsbetreuung im Schuljahr 2020/2021 wurde aus organisatorischen und pädagogischen Gründen festgelegt, dass die verkürzte Mittagsbetreuung an allen 4 Tagen und die verlängerte Mittagsbetreuung lediglich montags und donnerstags angeboten wird. Abweichend zum Schuljahr 2019/2020 scheidet die Förderung der verlängerten Mittagsbetreuung (9.000 € / Jahr) aufgrund der zu geringen Anzahl an Anmeldungen aus. Die verkürzte Mittagsbetreuung wird voraussichtlich mit 3.000 € gefördert. Die Entscheidung über den Förderantrag steht noch aus.
Da zwei Mitarbeiterinnen das Mittagsbetreuungsteam zum bzw. im Laufe des neuen Schuljahres verlassen werden, wird die Gemeindeverwaltung eine Stelle ausschreiben. Die Arbeitszeit ist grundsätzlich dienstags und mittwochs, jeweils voraussichtlich von 11.30 bis 14.00 Uhr. Erwartet wird u.a. nachweisbare Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, wobei eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung wünschenswert wäre.

Beschaffung von Leih-Tablets im Rahmen des Sonderbudgets im DigitalPakt Schule für die Grundschule Kirchzell

Im Rahmen des kurzfristig aufgelegten „Sonderbudget Leihgeräte“ im DigitalPakt Schule hat der Markt Kirchzell bei einer 100%-Förderung 5 iPads zum Gesamtpreis von 3.184,20 € für die Grundschule Kirchzell beschafft. Die Tablets können Schülerinnen und Schülern, denen aufgrund unzureichender technischer Ausstattung der verlässliche Zugang zum Lernen mit digitalen Medien und Werkzeugen nicht möglich ist leihweise zur Verfügung gestellt werden. Der Förderbescheid der Regierung von Unterfranken liegt bereits vor.

Radweg Kirchzell-Amorbach

Am 22.07.2020 fand ein Ortstermin mit Vertretern der Stadt Amorbach am Radweg statt. Es wurde vereinbart, dass bei geeigneten Wetterbedingungen (nicht in der Trockenphase) eine Instandsetzungsmaßnahme an dem Weg vorgenommen wird. Die beiden Kommunen werden hierbei auch den fachlichen Rat des Staatlichen Bauamtes einholen. Gemeinderat Heinz Herkert bedauerte, dass erst reagiert werde, nachdem es zu Personenschäden gekommen ist. Das eigentliche Problem sei die unzureichende Entwässerung des Radwegs. Diese Thematik müsste angegangen werden.

Verbesserung der Mobilfunkversorgung für Kirchzell und die Ortsteile

Für den Standort Preunschen/Ottorfszell wurde ein gemeindliches Grundstück in der Nähe des Friedhofs in Preunschen gefunden. Hier wird der Gemeinde in den nächsten Tagen ein Vertragsentwurf für die Anmietung vorgelegt.
Hinsichtlich des Standortes für Breitenbuch/Watterbach ist ein Termin für die exakte Festlegung des Standortes bisher noch nicht terminiert.

Erweiterung der Schule und Neubau einer Kinderkrippe

Das Krippengebäude ist nunmehr soweit fertiggestellt, dass der Umzug der bisherigen Krippengruppe in das Krippengebäude vorgenommen werden kann. Die bisherige Krippengruppe wird während der Ferien umgebaut, sodass dort die dritte Regelgruppe zum 1. September nach den Ferien einziehen kann. Hinsichtlich der Räume im Anbau des Schulgebäudes werden die Schul-räume im Obergeschoss während der Schulferien fertiggestellt, sodass mit Beginn des neuen Schuljahres zum 07.09.2020 diese Räume benutzbar sind. Inwieweit die Räume im Erdgeschoss für die Mittagsbetreuung und die Jugendsozialarbeit zum Schuljahresbeginn fertiggestellt sind, kann momentan noch nicht gesagt werden. Die Arbeiten zur Herstellung der Außenflächen ha-ben begonnen. Die Planungen für die Außenanlagen sind mit der Schul- und Kindergartenleitung abgestimmt worden. Seitens der Schulleitung sollen verschiedene Spielgeräte mit einem Kostenvolumen von ca. 5.000,00 € angeschafft werden. Das Freigelände des Kindergartens wird um das bestehende Wäldchen erweitert. Gemeinderat Joachim Kunz äußerte seinen Unmut über die negative Entscheidung der Polizei hinsichtlich des Verkehrsübungsplatzes, da dieser in einem ersten Gespräch zugesagt worden sei. Es entstehe nun jedoch eine schöne Freifläche. Bürger-meister Stefan Schwab bejahte auf Nachfrage von Gemeinderat Rudi Frank, dass sich das in die Freifläche zu integrierende Wäldchen und die Weitsprunganlage auf Gemeindegrund befinden.

Planungen des bischöflichen Ordinariates zur Bildung eines pastoralen Raumes

Im letzten Amtsblatt rufen die Vertreter der Pfarreiengemeinschaften Um den Gotthard im Odenwald und der Herz-Jesu Kirchzell zu einer Unterschriftenaktion gegen die vom bischöflichen Ordinariat geplante Neu- bzw. Umgestaltung der pastoralen Räume (Pfarreiengemeinschaften). Im Altlandkreis Miltenberg, das mit dem Dekanat Miltenberg identisch ist, bestehen zurzeit 7 Pfarreiengemeinschaften, die auf einen einzigen pastoralen Raum zusammengefasst werden sollen. Dieser Raum wird von den Pfarreiengemeinschaften als zu groß und unübersichtlich an-gesehen. Hiergegen wird zu einer Unterschriftenaktion aufgerufen. Empfohlen wird statt der Bildung eines pastoralen Raumes die Schaffung von 2 oder evtl. 3 pastoralen Räumen, wobei bei 3 pastoralen Räumen die Pfarreiengemeinschaft Um den Gotthard im Odenwald, die Pfarrei-engemeinschaft Herz Jesu Kirchzell und die Pfarreiengemeinschaft Großheubach einen pastoralen Raum bilden sollten. Seitens der politischen Kommunen wird diese Unterschriftenaktion durch ein gemeinsames Schreiben der Gemeinden an das Bischöfliche Ordinariat unterstützt.

Sitzungstermine 2020

Die ursprünglich für Donnerstag, 27.08.2020 angesetzte Gemeinderatssitzung wird auf Freitag, 28.08.2020 verlegt.

Markt Kirchzell, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell

Stellenausschreibung

Der Markt Kirchzell bietet im Schuljahr 2020/2021 in Kooperation mit der Grundschule montags bis donnerstags für die Schülerinnen und Schüler eine verkürzte Mittagsbetreuung bis 14.00 Uhr sowie montags und donnerstags eine verlängerte Mittagsbetreuung bis 16.30 Uhr an. Durch das Ausscheiden von bisherigen Beschäftigten des Betreuungsteams wird es notwendig, das Team zu verstärken.

Der Markt Kirchzell stellt daher zum 01.10.2020

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für die Mittagsbetreuung

ein.

Die Arbeitszeit ist jeweils dienstags und mittwochs, voraussichtlich von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr sowie vertretungsweise an den anderen Tagen. Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Bei Bedarf ist eine Änderung oder Ausdehnung der Betreuungszeiten auf weitere Wochentage und eine Umwandlung in ein versicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis möglich.

Wir erwarten
- nachweisbare Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, wobei eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung wünschenswert wäre
- Einsatzbereitschaft,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Flexibilität.

Wir bieten Vergütung und tarifliche Leistungen nach dem Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen erbitten wir per Post oder E-Mail bis zum **25.08.2020** an den Markt Kirchzell, Hauptstr. 19, 63931 Kirchzell, (E-Mail: gemeinde@kirchzell.de).

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Geschäftsleiter Mario Schneider, Tel. 09373/9743-12.

Kirchzell, den 31.07.2020
MARKT KIRCHZELL

gez.
Schwab
1. Bürgermeister

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet / Funktion	Name	Telefon / Emailadressen
1. Bürgermeister	Kurt Repp	9739-50 und 0171/1203494 Kurt.Repp@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen	Florian Bleifuß	9739-48 Florian.Bleifuss@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuerlein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Wasserwart	Sevka Emrich	9739-46 und 0171-5657766 Sevka.Emrich@schneeberg-odenwald.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729
Haus für Kinder „Regenbogen“		(09373) 16 30 kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 19.08.2020 (Feriensitzung),
Dienstag, den 15.09.2020.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

40-jähriges Dienstjubiläum der Verwaltungsangestellten Barbara Ballweg

Am 01.08.1980 begann Frau Barbara Ballweg ihre Tätigkeit als Verwaltungsangestellte in der Gemeinde Schneeberg. In ihren 40 Jahren Dienstzeit arbeitete sie mit vier Bürgermeistern zusammen und erlebte das Kommen und Gehen von vielen Arbeitskollegen in den verschiedenen Bereichen der Verwaltung. Auch den Wandel der Gesetzgebungen und die zunehmende Digitalisierung in der Verwaltungsarbeit begleitete Frau Ballweg in diesen Jahren.

1. Bürgermeister Repp stellte ihr freundliches und hilfsbereites Wesen hervor, mit dem sie den Bürgern allzeit begegnet. Mit dem Wunsch auf viele weitere zufriedene, gemeinsame Jahre der Zusammenarbeit überreichte Bürgermeister Repp die Ehrenurkunde des Bayerischen Staatsministeriums für besonders langjährige Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung, einen Blumenstrauß und eine Einladung zum Essen.

Sirenenprobebetrieb

Am Samstag, den 22.08.2020, wird für alle Sirenen im Landkreis Miltenberg, die an die Funkalarmierung angeschlossen sind, ein Probealarm zwischen 11.00 – 11.30 Uhr durchgeführt.

Benutzung der Spielplätze in Schneeberg

In letzter Zeit wird gehäuft beobachtet, dass die öffentlichen Spielplätze der Gemeinde Schneeberg für abendliche bzw. nächtliche Partys missbraucht werden. Der Abfall dieser Zusammenkünfte findet sich verstreut auf dem Spielplatzgelände und Scherben von zerbrochenen Flaschen liegen im Gras und im Sand. Das ist nicht der Zweck der öffentlichen Spielplätze!

Die Spielplätze sind für Kinder bis 14 Jahre eingerichtet. Nach 20.00 Uhr ist die Benutzung der Spielplätze nicht mehr erlaubt. Auf den Spielplätzen in den Dorfwiesen und in den Sandwiesen sind Hinweistafeln zur Benutzung aufgestellt, die zu beachten sind.

Der Spielplatz des Kindergartens Schneeberg ist kein öffentlicher Spielplatz. Dennoch wurde dieser ebenfalls für nächtliche Feiern aufgesucht und es wurden Glasscherben hinterlassen. Dadurch können Kindergartenkinder erheblich verletzt werden. Der Markt Schneeberg weist darauf hin, dass alle Teile des Kindergartenspielplatzes nur von den eigenen Erzieherinnen und den Kindergartenkindern benutzt werden dürfen.

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr
unter Einhaltung der
Sicherheitsvorschriften

Amtliche Bekanntmachung – Beteiligungsbericht 2018

Der Markt Weilbach hat nach Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Bayern jährlich einen Bericht über die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen und diesen im Gemeinderat vorzulegen.

Nachdem der Beteilungsbericht für die Beteiligung an der Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH und der Wärmeversorgung Amorbach GmbH für das Jahr 2018 dem Gemeinderat in einer Sitzung am 21.07.2020 vorgelegt wurde, können nun auch die Einwohner und Bürger des Marktes Weilbach Einsicht in den Bericht nehmen.

Der Bericht liegt während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Hauptstraße 59, 1. OG bei Frau Julia Heinbücher, zur Einsichtnahme aus.

Weilbach, den 03.08.2020

Markt Weilbach

gez.
Haseler
1. Bürgermeister

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

August – Keine Sitzung

Dienstag, 15.09.2020 um 19.00 Uhr in Weilbach / Rathaussaal

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Markt Weilbach - Fällige Zahlungen am 15. August 2020

Es wird darauf hingewiesen, dass am **15.08.2020** folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig werden:

1. Grundsteuer A und B laut Bescheid
2. Gewerbesteuer-Vorauszahlung

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 21.07.2020

Forst- Jahresbetriebsnachweis 2019
Jahresbetriebsplanung 2020

2019 wurden im Weilbacher Gemeindewald knapp 25 % der geplanten Fläche bearbeitet. Ca. 60 % des gefällten Holzes waren Schadholz aufgrund von Borkenkäfer und Sturm. Bundesweit gab es so viel Schadholz, dass der Nadelholzpreis um ca. weitere 30 % sank.Obwohl in Anbetracht noch geringerer Einnahmen versucht wurde nur die notwendigsten Investitionen zu tätigen, liegt das Betriebsergebnis 2019 bei -19.194 €.

Für das Jahr 2020 sind bundesweit noch höhere Schadholzmengen als für 2019 prognostiziert. In Zeiten von schlechter Holzmarktlage und ungewissen Schadholzanfällen kann ein zeitweises Aussetzen der Nutzung in den entsprechenden Sortimenten sinnvoll sein, um den Markt nicht zusätzlich zu belasten und das Holz nicht extrem unter Wert (tlw. unter Aufarbeitungswert!) zu verkaufen. So entstehen jedoch Pflegerückstände, welche zeitnah aufgearbeitet werden sollten, sobald der Holzmarkt sich wieder stabilisiert hat.

Gemäß der Forsteinrichtung (= langfristige Forstbetriebsplanung für 20 Jahre) besteht der Weilbacher Gemeindewald zu 66 % aus Nadelbäumen; es könnten und sollten wegen des Pflegeeffektes jährlich 4300 Festmeter in unserem Gemeindewald gefällt werden. Für das Jahr 2020 sind Fällungen mit nur 830 Festmetern auf 48 Hektar geplant.

In jungen Beständen besteht häufig ein sehr hohes Entwicklungspotential hin zu gut gemischten und stabilen Mischbeständen, was eine regelmäßige Pflege besonders wichtig macht. So ist für dieses Jahr im Weilbacher Gemeindewald die Pflege junger Bestände auf 38 Hektar mit 580 Festmetern geplant, um auch weiterhin dem hohen Pflegeziel zu entsprechen.

Neben der Investition in die Pflege junger Bestände sollen auch sonst nur die dringlichsten Investitionen getätigt werden. So sind z.B. für die Walderschließung nur Maßnahmen geplant, die dem Schutz der Wege vor Starkregenereignissen dienen. Dennoch wird ein Betriebsergebnis von -63.939 € befürchtet.

Trotz starker Schwankungen von -30.000 € bis +140.000 € konnte in den Jahren 2004 bis 2019 ein durchschnittliches Jahresbetriebsergebnis von ca. +30.000 € erzielt werden. Verantwortlich für diese Schwankungen sind hauptsächlich die allgemeinen Markt-, Holzmarkt- und Waldschutzsituationen.

Unberücksichtigt bleiben in diesen Zahlen die vielen positiven Wirkungen des Waldes wie beispielsweise Wasserpufferung, Luftreinhaltung und Erholung, welche sich monetär kaum darstellen lassen.

Haushalt 2020
Haushaltssatzung des Marktes Weilbach für das Haushaltsjahr 2020 samt aller Anlagen

Bürgermeister Haseler hält seine Haushaltsrede wie folgt:

Haushaltsrede 2020

„Den Gemeinderäten ging mit der Einbringung des Haushaltes das Zahlenwerk zu. Es gab die Gelegenheit für Rückfragen mit unserer Kämmerin Christiane Bauer.

Allgemein lässt sich dieser Haushalt unter zwei Gesichtspunkten betrachten. Erstens werden im Vorlauf zu einer Wahl in Weilbach traditionell keine größeren Projekte angestoßen und mit der Amtsübergabe ergab sich das Gleiche. Und Zweites sind noch einige Vorhaben abzuschließen. So haben wir einen moderaten Haushalt, der Bauvorhaben abschließen soll und in geringem Maße neu investiert.
Hierbei handelt es sich, um einige Beispiele herauszugreifen, um eine neue Heizungsanlage (Pellets) im Kindergarten Weckbach, einen kleinen Anbau bei der Feuerwehr Gönz und eine Brückenerneuerung. Des Weiteren wird die Bau- und Vermietungs-GmbH ein erworbenes Gebäude an die Marktgemeinde Weilbach weitergeben. Auch hierfür wurden Mittel eingeplant. Die Feuerwehren erhalten neue Atemschutzgeräte, was allein mit rund 57.000€ zu Buche schlägt, aber im Sinne der allgemeinen Sicherheit eine wertvolle Investition ist. Als wichtiges zukunftsweisendes Projekt hat der Gemeinderat zudem das „kommunale Energiemanagement“ beschlossen, welches uns einen Plan für den Umgang mit der Klimakrise liefern wird. Die Höhe 90%ige Förderung erlaubt es uns dabei aber, nahezu ohne großen Mitteleinsatz an die Konzepte zu gelangen.
Der Ausblick auf unsere Gemeindefinanzen ist aufgrund der Corona-Krise deutlich eingetrübt. Rechnen wir in diesem Jahr im Ansatz mit Gewerbesteuern von 1.700.000€, können wir auch im Jahr 2021 davon ausgehen, nicht aus dem Vollen schöpfen zu können – um es einmal vorsichtig auszudrücken.“

Die Fraktionsvorsitzenden bedanken sich bei Kämmerin Christiane Bauer. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die nachfolgende Haushaltssatzung mit Anlagen und den Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020.

Haushaltssatzung
des Marktes Weilbach
für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Weilbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt;
er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit
   dem Gesamtbetrag der Erträge von 4.933.877 €
   dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 4.884.879 €
   und dem Saldo (Jahresergebnis) von 48.998 €
2. im Finanzhaushalt
   a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit
      dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von 4.680.741 €
      dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von 4.495.980 €
      und einem Saldo von 184.761 €

b)	aus Investitionstätigkeit mit	
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	269.210 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	722.100 €
	und einem Saldo von	-452.890 €
c)	aus Finanzierungstätigkeit mit	
	dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	350.000 €
	dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	148.300 €
	und einem Saldo von	201.700 €
d)	und dem Saldo des Finanzhaushalts von	-66.429 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 350.000 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Jahren werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	(A)	**360 v. H.**
	b) für die Grundstücke	(B)	**360 v. H.**
2. Gewerbesteuer			**380 v. H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 1.700.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Markt Weilbach

gez.
Haseler
1. Bürgermeister

Beteiligungsbericht 2018, gem. Art. 94 Abs.3 GO

Der Markt Weilbach hat nach Art. 94 Abs.3 der Gemeindeordnung für Bayern jährlich einen Bericht über die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis. Der Bericht wird zu jedermanns Einsicht ausgelegt. Die Bekanntmachung erfolgt im Amtsblatt.

Verkehrsangelegenheiten
- Blitzersäule, Sachstand
- Antrag der SPD Fraktion: Umsetzung Verkehrskonzept
Sachstandsbericht

Blitzersäule:
Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass dies von der Polizei genehmigt werden muss. Dies stellt sich in Weilbach schwierig dar. Die Beanstandungsquote muss 10% betragen, die Polizei wird auch Immissionswerte miteinbeziehen.
Kosten entstehen in Höhe von 20-30.000€ zzgl. der Messanlagen des Zweckverbandes. Diese liegen bei 2x 50-60.000€.
Zudem stellt sich die Frage, wie die Planungen um den 2. Kreisel weitergehen. Dann lohnt es sich nicht mehr. Deshalb warten wir hier nochmal ab, so der Vorsitzende.

Anschaffung und Umsetzung eines Beschlusses von 2018.
Der Vorsitzende teilt mit, dass zwei weitere mobile Geschwindigkeitsmessanzeigen beschafft werden. Eine soll in Weckbach und eine in der „Breitendielerstraße“ angebracht werden.
Außerdem wurde mit der KVÜ diskutiert, wo geblitzt werden kann. Sinnvoll erscheint, an der Kirche in Weckbach (Bürgerwunsch Bürgerversammlung nach 30 km/h) und in der „Breitendielerstraße“.

Antrag der SPD Fraktion:
Umsetzung Verkehrskonzept.
Der Antrag lag dem Gremium vor.
Der Vorsitzende führte hierzu wie folgt aus:
„Wir hatten in der Vergangenheit ein Parkkonzept als Grundlage erhoben, verschiedene Vorschläge für die Verkehrsführung rund um den Dreiröhrenbrunnen erhalten und weitere Punkte in Anträgen behandelt.
Jetzt gilt es dies in ein Verkehrskonzept zu bündeln, so der Vorsitzende.
Dabei sollen auch verschiedene Hinweise aus der Bürgerschaft geprüft werden. Er lasse auch gerade die Variante Zebrastreifen „Steinrichsweg“/ „Hartungsstraße“ rechtlich prüfen, so der Vorsitzende.
Teils fehlen Schilder, an manchen machen Beschränkungen Sinn (30km im Bereich Wintersbach, Vordere Halle auch wegen Staubentwicklung).
„Daher wäre mein Vorschlag, “ so der Vorsitzende, „dass wir uns in der Klausur gesondert diesem Großprojekt „Verkehrskonzept“ im Herbst annehmen. Im Vorfeld erhalten alle Gemeinderäte die Unterlagen und dann beugen wir uns über die Planungen.“
Als kurzfristige Maßnahme wird aber der Beschluss zu 30km/h zwischen Dreiröhrenbrunnen bis zur Einfahrt „Steinrichsweg“ umgesetzt.

Bahnübergang
Sachstandsbericht
Bürgermeister Haseler gab einen kurzen Überblick über die anstehenden Projekte in diesem Bereich.
Im November 2019 wurde im Gemeinderat über die Veränderung des Bahnüberganges diskutiert und Beschlüsse gefasst. Ende Dezember wurde die Marktgemeinde dann informiert, dass die gefassten Beschlüsse aufgrund von Abstandsregeln so nicht umsetzbar wären. Die Unmöglichkeit der Umsetzung war dem Vorsitzenden wohl im Vorgespräch ausgeführt worden. Für den Umbau wird das Jahr 2022 angepeilt. Im September findet nun ein Treffen statt, um die offenen Fragen nochmal zu besprechen.

In diesem Fall haben die Fraktionsvorsitzenden auch im Vorgespräch schon darauf hingewiesen, dass eine mögliche Brückensanierung an der Bundesstraße auch in diesen Zeitraum fallen könnte. Das muss noch mit dem Staatl. Bauamt besprochen werden.

Bahnübergang BÜ 042,9 (Ortsausgang Richtung Amorbach)
Dieser soll 2021 so umgebaut werden, dass die Anzahl der Signalgebungen verringert werden kann. Außerdem kann die Bahn dann etwas schneller fahren, berichtet Bgm. Haseler. Die Ausgestaltung folgt den aktuellen Vorgaben und sieht dann so aus, wie der Übergang an der AWO.

MIL 18 Weckbach-Gönz
Sachstandsbericht
Im Nachgang der vergangenen Gemeinderatssitzung fand eine Anliegerversammlung gemeinsam mit dem Staatlichen Bauamt statt. Dabei ging es um die Zugänglichkeit verschiedener Gärten an der „Gönzer Straße“. Dankenswerter Weise konnte hier schnell eine Lösung gefunden werden, so Bürgermeister Haseler. Durch die Fällung dreier eng zusammenstehender Bäume konnte in diesem Bereich auf eine Leitplanke verzichtet werden.
In Sachen Leitungsschaden beim Setzen der Leitplanke wurde festgestellt, dass es sich nur um einen punktuellen Treffer handelte. Das Leitungsstück der Wasserleitung wurde ausgetaucht, die Telekom ersetzte ebenfalls die beschädigte Leitung. Grund für den Schaden waren wohl unpräzise Abmessungen in den Plänen.

Baugebiet „Im Gründle“
Sachstandsbericht
Der Vorsitzende führt aus, auch wenn das Thema Erschließung eigentlich im Kommunalunternehmen beheimatet ist, an dieser Stelle ein kurzer Sachstand. Wir haben dankenswerter Weise die Käufe der nötigen Grundstücke abschließen können. Die Erschließung des Gebietes wird durch das Ing.-Büro Eilbacher in unserem Auftrag ausgeschrieben und wir erwarten nun die Ergebnisse der Ausschreibung. Gleichzeitig haben wir die Vergabe der Bauplätze geregelt und können dementsprechend nun vorangehen.

Bestellung Jugendbeauftragte
Bürgermeister Haseler führte hierzu aus, dass er dieses Amt in den vergangenen Jahren inne hatte und nun es natürlich an der Zeit sei, das Amt in jüngere Hände zu geben. Die Jugendbeauftragten sind Impulsgeber für die jüngeren Generationen im Ort und gleichzeitig möchte er im Bereich der Jugendarbeit in Zukunft auch einige neue Aspekte betrachten. Bevor die Corona-Pandemie uns beschäftigte, hatte er eigentlich vor, auch für Kinder und Jugendliche einen Beteiligungsprozess in Weilbach zu starten. Hierzu gibt es im Landratsamt interessante Konzepte. Daran habe er als Jugendbeauftragter auch schon gearbeitet und mittelfristig möchte er diese Beteiligung auch umsetzen.
Dankenswerter Weise haben sich Maximilian Kuger und Jonathan Dörig dazu bereit erklärt, gemeinsam dieses Amt zu übernehmen und mich zu unterstützen, so der Vorsitzende.
Der Gemeinderat bestellte einstimmig Maximilian Kuger und Jonathan Dörig zu Jugendbeauftragten.

Bauantrag, Josef-Martin-Kraus-Straße, Fl. Nr. 2333/109, Weilbach

Neubau eines Wohnhauses, Befreiung vom Bebauungsplan „Nordöstliches Hauptbaugebiet“

Dem Gremium lag ein Bauantrag bezüglich eines Wohnhausneubaus vor. Da die vorgegebene Traufhöhe überschritten werden soll, war hierfür eine Befreiung vom Bebauungsplan notwendig. Der Bebauungsplan sieht eine max. Traufhöhe auf der Talseite von 6,00 m vor. Die von den Bauherren gewünschte Traufhöhe soll 6,43 m betragen. Der Gemeinderat erteilte zu dem Bauvorhaben und der Befreiung das gemeindliche Einvernehmen.

Bürgerfragestunde

Straße nach Gönz

Ein Bürger bedankte sich für das schnelle Bauen der Straße nach Gönz.
Es wurde nach den angebrachten Leitplanken auf der Straße nach Gönz angefragt. Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass die Leitplanken leider Vorschrift lt. staatlichem Bauamt sind und den Vorgaben entsprechend montiert werden müssen.

Geschwindigkeitsmessgerät

Ein Bürger merkte an, dass es Sinn machen würde in Weckbach auch am Wochenende die Geschwindigkeit zu kontrollieren. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Polizei am Wochenende mit der Laserpistole kontrolliert.

Tretbecken

Eine Bürgerin teilte ihre Meinung, dass das Wasser im Tretbecken mehr Frischwasserzufuhr benötigt, mit.
Der Vorsitzende informiert, dass das Problem an der Schüttung der Quelle und an den Lecks in der Leitung liegt. Sie fände einen Sonnenschutz noch gut. Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass ein Sonnenschutz nicht angedacht ist.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 26 der Geschäftsordnung

Radweg/Schotter

GR Bayer fragt nach dem Schotter der am Radweg gewalzt wurde. Der Vorsitzende informiert, dass auf eine feuchtere Witterung gewartet werden muss damit dies funktioniert. Dann werde der Weg nochmals gewalzt.

Querungshilfe B 469

GR Wörner hatte bezüglich der Absenkung des Übergangs bei der Überquerungshilfe an der B 469 angefragt. Die Rückmeldung des staatlichen Bauamtes ergab, dass die Bordsteine an der Querungshilfe mit einer Höhe von 15 cm beim Überqueren mit dem Kinderwagen wie festgestellt, eine große Hürde darstellen. Im Zuge des Kreisverkehrsbaus war es leider nicht möglich, ohne größeren baulichen Eingriff die Querungshilfe entsprechend zu bauen. Beim Umbau der Einmündung Hauptstraße mit Ertüchtigung der Brücke soll dieses Problem behoben werden, so die Auskunft des staatlichen Bauamts.

Rattenproblem

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
aus gegebenem Anlass müssen wir Sie dringend bitten, **keine Lebensmittel** auf ihren frei zugänglichen Komposthaufen zu werfen. Es ist darauf zu achten, dass keinerlei Tiere zum Fressen an Ihren Kompost heran kommen. Wir haben in bestimmten Teilen Weilbachs ein vermehrtes Auftreten von Ratten. Ein sorgsamer Umgang mit Lebensmittelabfällen kann helfen, dies einzudämmen.

Gotthard-Grundschule Weilbach

Informationen für den Schulanfang 2020

Bürozeit in der letzten Ferienwoche

Dienstag, 01.09.20	9.30 – 12 Uhr
Donnerstag, 03.9.20	9.30 – 12 Uhr
Freitag, 04.09.20	9.30 – 12 Uhr

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an das
Staatliches Schulamt, Fährweg 35, 63897 Miltenberg, 0 93 71 / 501 - 562

Erste Schulwoche für die Klassen 2 – 4

1. Schultag, Dienstag, 8.9.20 → Unterricht von 7.45 - 11 Uhr
2. Schultag, Mittwoch, 9.9.20 → Unterricht von 7.45 – 11.10 Uhr,
   Gottesdienst um 10.20 in der Pfarrkirche

Ab Donnerstag, 10.9.20 findet stundenplanmäßiger Unterricht statt.

Erste Schulwoche für die Klasse 1

Tag der Einschulung (8.9.20)
8.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
9.20 Uhr Einschulungsfeier in der Schule
10 – 11 Uhr Erste Unterrichtsstunde

- → Der Elternbeirat bietet in dieser Zeit im ´**Eltern-Café**` Getränke, Kaffee und Kuchen an, falls dies auf Grund der Hygienevorschriften möglich ist.
- → **Am Gottesdienst und zur Einschulungsfeier dürfen voraussichtlich max. 3 Begleitpersonen pro Kind teilnehmen.**

2. Schultag, Mittwoch, 9.9.20 → Unterricht von 7.45 – 11 Uhr
Ab Donnerstag, 10.9.20 findet stundenplanmäßiger Unterricht statt.

Bus- und Taxifahrkinder

Am 8.9. + 9.9.20 ist ein Bus für alle Fahrkinder bestellt, der gegen 11.15 Uhr abfährt.
Taxifahrkinder: Bitte sprechen Sie sich mit dem jeweiligen Taxifahrer ab.

Kinder, die an der OGTS angemeldet sind, können diese ab dem ersten Schultag nutzen.

Mögliche Änderungen auf Grund der Corona-Pandenmie
Bei weiterhin positivem Infektionsgeschehen gilt die oben stehende Planung, also die Wiederaufnahme des normalen Unterrichts. **Bitte geben Sie ihrem Kind wie bisher eine Mund- und Nasenbedeckung mit**, da diese noch nötig werden könnte.
Sollten sich Änderungen ergeben (eingeschränkter Unterricht, weiter geltende Maskenpflicht, Notbetreuung, Schulschließung, …) werde ich Sie, spätestens in der letzten Ferienwoche, durch die Klassenleiter über e-Mail, bzw. über den Elternbeirat und deren Kommunikationswege der jeweiligen Klassen darüber informieren.

Ich wünsche allen Schülern mit ihren Eltern eine erholsame Ferienzeit und im September einen guten Start ins neue Schuljahr.

Für das Lehrerkollegium

Wir gratulieren in Weilbach

15.08.2020	Emmi Straub, Weilbach	80. Geburtstag

Standesamt vom 10. bis 17. August geschlossen!

Das Standesamt Amorbach/Bayerischer Odenwald bleibt von

Montag, 10. August 2020, bis einschl. Montag 17. August 2020

wegen des Rückumzugs der Stadtverwaltung in das renovierte Rathaus in der Kellereigasse 1 geschlossen.

Für unaufschiebbare Angelegenheiten, z.B., bei Todesfällen, besteht an diesen Tagen von 10 – 11 Uhr die Möglichkeit, über die Handynummer **0151 40215112** mit einem Standesbeamten Kontakt aufzunehmen.

Diese Rufnummer ist nur in diesem Zeitraum erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wasserentnahme aus Bächen und Flüssen

Bei anhaltender Trockenheit steigt der Bedarf, Gärten, Felder und Rasenflächen zu bewässern. Als praktische und bequeme Möglichkeit für Bachanrainer scheinen sich hierzu Motor- und Elektropumpen anzubieten. Doch gerade, wenn die Gewässer nur wenig Wasser führen, kann ein zusätzlicher Wasserentzug im „Lebensraum Bach“ rasch zu einer Beeinträchtigung des ökologischen Gleichgewichtes, zum Absterben von Mikroorganismen und im Extremfall zu einem Fischsterben führen.

Aus diesem Grund sind Wasserentnahmen mit Motor- und Elektropumpen nur in begründeten Ausnahmefällen mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis des Landratsamtes zulässig. „Sündern“ drohen empfindliche Geldbußen: Wasserwirtschaftsamt und Wasserschutzpolizei kontrollieren gezielt an Bachläufen.

Wir bitten Sie deshalb, auf den Einsatz von Pumpen zu verzichten und stattdessen Wasser mit Eimern oder Gießkannen zu entnehmen. Wegen der nur geringen Einwirkung auf den Wasserhaushalt ist das „Schöpfen mit Handgefäßen“ als „Gemeingebrauch“ ohne Einschränkungen gestattet. Außerdem empfehlen wir, Wasser in Zisternen oder Regentonnen zu sammeln.

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

ILE Odenwald-Allianz

Amorbach Kirchzell Laudenbach Miltenberg Rüdenau Schneeberg Weilbach

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an das Allianzmanagement: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach
- Gewerbefl. (Laden, Büro od. Praxis), Stadtmitte (Löhrstr.), EG, 44 m², renov., WC, Bad, Anmietung weiterer Wohn- und Nutzfl. mögl., KM 395 €. Tel.: 0177/4251521
- DHH am Sommerberg, 160m² Wfl., ca. 300 m² Grdst., 5 Zi., 2 TLB, EBK, BLK, Terrasse, Garten, 1 SP, KM 950 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0160/2335135

Kirchzell
- 3-Zi-Whg., 2. OG, 72 m², WoKü, Bad m. WC, ZH, zzgl. Wohnraum im DG, je ein AR im DG und Keller, ab 01.10.2020, Miete VS. Tel.: 09373/3185 (ab 18 Uhr)

Schneeberg
- 2-Zi-Whg., 1. OG, 65 m², 2016 vollst. renov., Küche, TLB, Keller, WaKü, KM 400 € + NK + 3MM KT. Tel.: 09373/8014, E-Mail: hubert.ort@t-online.de

Text: Odenwald-Allianz

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de
Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de
Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de
Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout: Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Wir suchen einen Garten für unsere Kinder und auch zum Anpflanzen von Obst und Gemüse in Amorbach.
Tel. 0173 - 68 39 590

Schenks Landgasthof

Schenk´s Landgasthof
Neudorf 7
63916 Amorbach-Neudorf

Auch ausserhalb unserer Öffnungszeiten:

Gruppen — Bus- / Wandergruppen
Sie können gerne bei uns einkehren. Fragen Sie uns!

Feiern — „Feiern auf dem Lande"
Attraktive Sorglos-Angebote für Ihren Anlass.

Kochkurse — „Kochen mit Jochen"
Als Gruppenevent buchbar. z.B. Männer- o. Frauenkochkurs

Catering — Feste, Hochzeiten, Firmenevents
Individuelle Möglichkeiten nach Anspruch und Budget

Brunch — Geburtstage, Feiern, Firmenevents
Als Event buchbar - reichhaltig nach Ihren Wünschen

Alle Infos unter:
www.schenks-landgasthof.de
09373 / 206 54 40
Fr+Sa ab 18 Uhr | Sonntags ab 12 Uhr

Die italienische Küche ist der attraktivste Ausdruck traditioneller mediterraner Ernährung. Sie kombiniert einfache Zutaten auf köstliche Weise und verwendet frisches Gemüse, Früchte, Fische, Getreideprodukte, Aceto und Olivenöle. Die Seele der italienischen Küche manifestiert sich in der aufrichtigen Freude am Leben und der Vorliebe für einfaches, sorgfältig zubereitetes Essen.

Täglich geöffnet - Frühstück - Mittagstisch - Abendessen - durchgehend warme Küche - Gutscheine und Geschenkkörbe

PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966 YouTube

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

elektro WÜMER
elektroinstallation

- Elektroanlagen
- Elektroinstallation
- Antennentechnik
- Reparaturservice

© www.hansenwerbung.de

Ringstraße 36 • 63936 Schneeberg • **Tel. 0 93 73 / 35 72** • Fax 0 93 73 / 44 25

ACHTUNG SONDERAKTION!
Räumung unseres Sommerlagers
bis zu **50%** auf unsere Markenschuhe

Schuh LEBOLD
Orthopädie-Schuhtechnik

Mit uns bleiben Sie mobil • gesund • fit

- ✓ Einlagen auch für Sicherheitsschuhe
- ✓ Schuhzurichtungen
- ✓ Orthopädische Maßschuhe
- ✓ diabetische Fußversorgung
- ✓ Bandagen u.a. von BAUERFEIND®
- ✓ Kompressionsstrümpfe
- ✓ Schuhreparaturen
- ✓ Komfortschuhe mit Fußbett oder für lose Einlagen

Wir kümmern uns um Ihre Füße! Machen Sie Ihren kostenlosen Fuß-Check bei uns!

Hauptstraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 29 75
www.schuh-lebold.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

P im Hof
mit barrierefreiem Zugang zum Geschäft

»E-Bikes« in riesiger Auswahl!!!

mb-rad-sport
Am Bahnhof 2
63916 Amorbach
Tel: 0 93 73/20 35 55

www.mb-rad-sport.de

Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl
an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!

Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.30 und 14.00 – 20.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr, Montag geschlossen!

TREK · Diamant · SANTA CRUZ · Kalkhoff · FOCUS · GIANT

Ihr Reisebüro
Inh. Monika Beierlein

AMORBACH • Oberes Tor 5
✆ 0 93 73 / 6 94 • E-Mail: beierlein.m@t-online.de

Auch ein Urlaub mit dem PKW, - im Hotel oder der Ferienwohnung - auch kurzfristig ist bei mir in guten Händen!

Vorübergehend geöffnet:
Mo. - Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

www.reisebuero-beierlein.de

Seit kurzem bin ich Ur-Oma!

"Wie das schon klingt: 'Ur-Oma'! Fast so, als wäre ich alt! Dabei können meine Kinder in Sachen Lebenslust noch so einiges von mir lernen."

Examiniertes Fachpersonal • vielfältige Angebote für Tagesablauf und individuelle Unterhaltung

Kreis-Altenheim Amorbach
Wir sind daheim!

Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de

FFW Amorbach

Bericht über die 150. Jahreshauptversammlung der FFW Amorbach die am Sonntag den 26.07.2020 nachgeholt wurde.

Nach der Begrüßung, hier ging er kurz auf das ausgefallene Jubiläumsfest im Mai ein, und dem Totengedenken eröffnete der 1. Vorsitzende Gerald Berberich die 150. Jahreshauptversammlung.

Im Bericht des 1. Kommandante Thorsten Fritz wurden die 83 Einsätze mit 1196 Einsatzstunden hervorgehoben. Im einzelne waren es 17 Brandeinsätze mit 290 Std und 206 Feuerwehrdienstleistenden, 52 Technische Hilfeleistungen mit 720 Std. und 545 Fwdl. , 8 Sicherheitswachen mit 156 Std. und 35 Fwdl. sowie 6 Fehlalarme mit 30 Std. und 55 Fwdl.

Zu den 83 Einsätzen kommen noch 12 Übungen, 4 Atemschutzübungen, eine Belastungsübung in der ICO, 6 Maschinistenübungen zudem wurde jeder Übungsfreien Donnerstag für einen Technischen Dienst genutzt. Im Septemer wurde die Leistungsprüfung THL durchgeführt. Auch ging er auf die neue Kompaktschlauchpflegeanlage der Fa. Hafenrichter ein. Hier bedankte er sich, ganz besonders bei Berberich Tobias, der bis zum heutigen Tage, mehr als 800 Std für die Schlauchpflege investiert hat (besondere Ehrung, er wurde zu Mr. Schlauch ernannt).

Auch die verschiedenen Lehrgänge und Schulungen wurden angesprochen. Kurz ging er noch auf die Gemeinschaftsübung mit den Kameraden der SEG - Kirchzell, dem THW Miltenberg und der FFW Mainbullau ein.

Bei den Einsätze waren vom Verkehrsunfall über Zimmerbrand den vielen Türöffnungen bis zu den unzähligen Ölspuren alles dabei. Zur Zeit leisten 33 Aktive davon 17 Atemschutzgeräteträgern Feuerwehrdienst.

Der 1. Vorstand Gerald Berberich berichtete über die Aktivitäten des Vereines und hob das Frühlingsfest, die Teilnahme, mit 14 Personen, an Fronleichnam, dem Sommergrillen und das Schlachtplattenessen an Wendelini, heraus.
Die Mitgliederzahlen 33 Aktive, 9 Ehrenmitglieder, 9 Passive sowie 159 fördernde Mitglieder.

Bericht der Jugendwarte Eck Joachim und Wild Saskia:
Die Jugendgruppe zählt zur Zeit 12 Jugendliche davon 5 Mädchen.
In 19 Übungen wurden praktische und theoretische Ausbildung betrieben.
Wichtig war auch die intensive Vorbereitung für den Wissenstest, vier Mädels und neun Jungs nahmen, erfolgreich, teil. Fehlen durfte auch das Übungswochenende in Hardheim, mit mit seinen Aktivitäten, nicht. Alljährliche Aufgaben sind, die Christbaumaktion und die Flursäuberung, an der die Jugend teilnimmt.

Auch die Bambini Gruppe, sie besteht zur Zeit aus 13 Jugendlichen darunter 3 Mädels, erlernten in 23 Übungen spielerisch den Umgang mit Feuerwehrgerätschaften. Auch sie nehmen an der Christbaum und Flursäuberungsaktion teil. Ihr Höhepunkt vom Jahr war das Übungswochenende in Hardheim.

Saskia Wild und Joachim Eck bedankten sich bei allen die Jugendarbeit unterstützen.

Im Bericht der Kassiererin Hollenbach Vivian wurden Einnahmen und Ausgaben mit genauen Zahlen belegt. Die Gegenüberstellung ergab ein Minus im vergangenen Jahr. Nach dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt.

Ansprache 1. Bgm. Peter Schmitt
Er ging kurz auf die Coronasituation ein. Er lobte unser gutes Konzept für die Übungen und Einsätze. Wir haben, bis jetz, einen sehr guten Job gemacht. Er ging auch auf das große Engagement bei Übungen, ob bei den Aktiven vor allem aber auch bei den Jugendlichen, ein. Für die hervorragende Jugendarbeit gabe es noch ein besonderes Lob. Er ging noch auf die finanzielle Situation der Stadt, für ihre Feuerwehren, ein. Für die Zukunft wünschte er uns alles gute.

Ansprache KBR Meinrad Lebold
In seiner Ansprache ging er auf die wichtigkeit der Schlauchpflegeanlage ein, man sieht dass das eine aufwendige Arbeit ist, er findet es gute das es Personen gibt die sich hier einbringen.

Auch fand er es schade das unser Jubiläumsfest mit dem Kreisfeuerwehrtag, coronabedingt, ausfallen musste. Auch er hofft das wir es in 2021 nachholen können. Er ging dann, etwas ausführlicher, auf die Coronasituation in Bayern ein. Er lobte die hervorragende Jugendarbeit. Er dankte allen für ihren Einsatz in dieser schwierigen Zeit.

Unter Sonstigem ging der Vorstand auf das Jubiläumsfest, den Ehrenabend und das Bürgerfest ein. Er ging auch auf die Chronik ein, ein Buch mit über 300 Seiten, die für unser Fest extra von Bernhard Springer erstellt wurde. Er sagt wir wollen das Fest mit Ehrenabend und Kreisfeuerwehrtag 2021 durchführen, sollte das nicht machbar sein hat sich das Fest für uns erledigt. Den Ehrenabend wollen wir ab durchführen, um dann unsere Chronik für die Bevölkerung zugängig zu machen.

Kinder- und Jugenddorf Klinge

Amorbach – Seckach
Die Verwaltung des Kinder- und Jugenddorfes Klinge e.V. in Seckach lässt mitteilen, dass leider bis in den Spätherbst -voraussichtlich Okt.-Nov- d. J. – keine Kleider– und Sachspenden mehr angenommen werden können, da das Lager übervoll ist. Die Anlieferungen waren in den letzten Wochen überwältigend.

Es wird deshalb gebeten, ggfs. auf andere Organisationen auszuweichen oder die Sachen für einen späteren Zeitpunkt bei sich zu lagern und vorläufig nichts mehr bei der Sammelstelle Valentin Kneisel in Amorbach abzugeben. Wenn sich die Situation wieder entspannt hat erfolgt eine entsprechende Veröffentlichung. Für die bisherigen Spenden vielen Dank.

Kinder- und Jugenddorf KLINGE e.V. Seckach

Pflegeheim im St.Elisabethenstift GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis 20:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u.feiertags!

Gisela Zöller, Geschäftsführerin

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19

email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de

bpa

Wir suchen Fachkräfte !
Infos unter ....
www.st-elisabethenstift.de

Sie haben ein Haus oder eine Wohnung zu viel?

Volksbank Immobilien GmbH

Ein Unternehmen der

Raiffeisen-Volksbank Miltenberg

Wir beraten und unterstützen Sie beim Verkauf, Sie können sich zurücklehnen!

Wir kümmern uns für Sie um:

- Wertermittlung
- Energieausweis
- Erstellen von Exposés
- Besichtigungen
- Notartermin

Rufen Sie uns an!
09371 / 504-3280
volksbank-immobilien.online

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein

Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell

FREUNDE WERBEN FREUNDE
Jetzt eure Freunde oder Familie zur Telekom bringen und dafür
30 € Bargeld kassieren!*
Jeder neue MagentaZuhause Kunde erhält wahlweise einen Smart Speaker oder ein neues Speedphone GRATIS dazu!*
* Diese Aktion wird von der Firma CAT GmbH gesponsert und kann nur dort gesichert gemacht werden. Weitere Infos im Shop vor Ort.
Nähere Informationen bei uns im Shop:
Com Audio Torun
ACR
ACR Kleinheubach
In der Seehecke 7 • 63924 Kleinheubach
PARTNER
congstar
** Aktion gilt bis 30.09.2020 für Breitbandneukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. MagentaZuhause XL kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 54,95 €/Monat. Bei Buchung von MagentaZuhause XL entfällt eine Route-Gebühr (11 h v. 30 €). Bei Buchung von MagentaZuhause XL entfällt eine Route-Gebühr (11 h v. 30 €) für 12 Monate, danach 5 €/Monat. Bei Buchung von MagentaZuhause XL wird zzgl. Versandkosten in Höhe von 6,95 €. Einmalige Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate, für den Router 12 Monate. MagentaZuhause XL ist in vielen Ansichtsarchiven verfügbar. Das Angebot 3 Monate Gratispreis für 0 € für 3 Monate gilt nur für Neukunden, die Tarif MagentaZuhause XL nur einmal bis 30.09.2020. Abgabe limitiert auf 1 WLAN Paket im Aktionsangebot pro Kunde. Ab dem 4. Monat kostet das WLAN Paket 5,95 €/Monat. Das Paket beinhaltet einen Speed Home WiFi und telefonischen Support. Versandkosten in Höhe von 6,95 €. Mindestvertragslaufzeit 12 Monate. Kündigungsfrist 6 Monate.
Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.
JETZT ZUHAUSE #DABEI SEIN MIT BIS ZU 250 MBIT/S
Highspeed-Internet und -WLAN*, in allen Ecken Ihres Zuhauses
6 MONATE NUR 19,95 €** DANACH 54,95 €
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Jetzt geht's APP ...
Dein AMTSBLATT
NACHRICHTEN AUS DER REGION
JETZT BEI Google Play
Laden im App Store
JETZT kostenlos downloaden!
HANSEN WERBUNG
AGENTUR MARKETING MEDIEN
hansenwerbung.de

Für Sie
die besten
Produkte ...

... aus unserer Region!

Weilbacher
REGIONALMARKT
Am Marktplatz 3

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi:
9.00 - 13.00 Uhr
Do, Fr: 9.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr
Tel. 09373/2030606
Bäckerei Stich täglich
ab 6.00 Uhr geöffnet

URLAUB:

Bäckerei Stich
vom
15.08. - 07.09.2020

Der Regionalmarkt ist wie gewohnt ab 9.00 Uhr für Sie geöffnet!

ABTEI-Apotheke

Bäckerei Stich Großheubach

LUDWIG Natürlich gutes.

Münkels Beerenhof

Frische Heidelbeeren von Münkels Beerenhof
in Mainbullau jetzt im neuen Verkaufsraum.
Öffnungszeiten:
Montag - Samstag
9.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr
www.beerenhof.de

Münkels Beerenhof

© hansenwerbung.de

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Meisterbetrieb seit über 40 Jahren !

ZUHÖREN

BERATEN

BEGLEITEN

Baumbusch

BESTATTUNGEN GmbH
Tel. (09373) 8623
Zittenfeldener Straße 13, 63936 Schneeberg

LGA InterCert
Zertifiziertes QM-System DIN EN ISO 9001:2008

Wir stellen ein:

· **Bestattungsfachkraft bzw. Bestattungshelfer (m/w/d) in Vollzeit** (gerne auch Quereinsteiger)

· **Aushilfskraft (m/w/d) auf Minijobbasis** (€ 450,-)

Sie sind zuverlässig, körperlich belastbar, flexibel, teamfähig und haben ein gepflegtes Erscheinungsbild?
Bereitschaftsdienste stellen für Sie kein Problem dar?
Sie besitzen einen Führerschein?

Dann warten u.a. folgende Aufgaben auf Sie:

Überführung und Versorgung Verstorbener
Aushub von Erd-und Urnengräbern
Teilnahme am Bereitschaftsdienst
Begleitung von Trauerfeiern und Trägerdienste

JA ZUM BESTATTER MEISTER

Interessiert? Dann rufen Sie uns an!

Malerteam SEIFERT

Ihr MALERTEAM in WEILBACH und UMGEBUNG

Tel: 09373 307220 Mobil: 0171 4780131
E-Mail: info@malerteam-seifert.de
Web: www.malerteam-seifert.de

Wir führen für Sie aus:

Maler & Lackierarbeiten
Bodenverkauf + Verlegung
Wasserschadenbeseitigung
Wärmedämmung
Gerüstbau & Verleih
Maschinenverleih mit Trocknungsgeräten

Haus der Kinder

Abschiedszeit in der Vorschulgruppe

Die Vorschulkinder der Städt. Kindertagesstätte Amorbach, hatten trotz Corona ihren Spaß in der Abschlusszeit ihres Kindergartenjahres. Durch gemeinsame Gespräche, wie man aus dieser außergewöhnlichen Zeit mit vielen Einschränkungen das Best

mögliche erzielen kann, planten die Kinder mit ihren Erzieherinnen ihre letzten Kindergartenwochen. Hierbei entstanden, tolle Wanderungen und Ausflüge auf den Gotthard, die Wildenburg und die Freudenburg. Die Kosten für die Busfahrten und die Führungen übernahm die Joachim und Susanne Schulz Stiftung. Es gab Spielfeste im Hof der Vorschulgruppe, Bachtage am Billbach, ein Buchstaben- Projekt und Besuche bei Kindern mit verschieden Tieren wie Hausschweinen, Hühnern, Hasen und Pferden. Auch das Gruppenfoto wurde in diesem Jahr Corona- Konform gestaltet, in dem jedes Kind einzeln in einer Kiste fotografiert wurde und alle Bilder zum Schluss zu einem vereint wurden. Die Krönung der letzten Wochen war sicherlich die kleine Abschiedsfeier mit der traditionellen Schultütenübergabe und einem schönen Rahmenprogramm für alle Kinder und Eltern.

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um uns bei allen Unterstützern und Unterstützerinnen der Städt. Kita Amorbach recht herzlich zu bedanken.

Danke für‘s Mitmachen

In der Zeit, in der unsere Einrichtung wegen COV 19 geschlossen bleiben musste, starteten die Kinder und Eltern der Städt. Kita Amorbach eine „bunte Stöcke“ Aktion. „Wir bringen wieder Farben in unseren Kindergarten“ war hier das Motto. Zu Hause umwickelten die Kinder mit ihren Eltern die gesammelten Stöcke. Anschließend wurden diese zu einem großen gemeinsamen Bild zusammengefasst. Nun ist dieses Kunstwerk im Flur der Einrichtung zu bestaunen. Wir sagen herzlichen Dank für alle, die hierbei mitgewirkt haben. Eine schöne Erinnerung an eine außergewöhnliche Zeit.

Bücherei Amorbach

Liebe Leserinnen und Leser,
auch in den Sommerferien hat die Bücherei **Samstags von 14-16 Uhr** geöffnet. Pünktlich zur Ferien- und Urlaubszeit haben wir auch neue Bücher für Sie eingekauft!

Neu bei uns eingetroffen:

Franziska Hauser - **Die Gewitterschwimmerin,** nominiert für den deutschen Buchpreis
Charlotte Wood – **Ein Wochenende,** ein besonderer Roman über Freundschaften im Alter
Meike Winnemuth - **Bin im Garten,** Weltreisende sucht Ort zum Bleiben
Peter Prange – **Eine Familie in Deutschland -** Zeit zu hoffen, Zeit zu leben, Roman
Thommy Jaud – **Der Löwe brüllt,** sehr lustig und überraschend tiefsinnig
Antonia Riepp – **Belmonte,** eine deutsch-italienische Familiensaga
Gabriela Kasperski - **Bretonisch mit Meerblick,** Krimi
Remy Eyssen - **Dunkles Lavandou,** Krimi
Katharina Peters – **Schiffsmord,** Rügenkrimi
Gil Ribeiro – **Schwarzer August,** Portugalkrimi
Wolfram Fleischhauer – **Das Meer,** ein packender Thriller, der einem den Atem raubt
Linus Tyrie- **Schottensterben,** Hebridenkrimi
Miriam Meckel – **Brief an mein Leben** – Erfahrungen mit einem Burnout

Ab Mitte September haben wir auch **Tonie-Boxen** mit den dazugehörigen **Tonie-Figuren** für unsere kleinen Leser in unserem Bestand.
An dieser Stelle möchten wir uns auch für die stetige Unterstützung bedanken bei:
Norbert Büttner – für die Umsetzung der Corona-Schutzmaßnahmen
Rolf Bachert und Hans Waldeis – für den Bau der neuen Rollregale
Jürgen Schneider – der immer da ist wenn es etwas zu transportieren gibt
Volkmar Heller – der uns in EDV-Angelegenheiten beratend zur Seite steht

Ohne diese tatkräftige Hilfe wäre Vieles auch aus finanzieller Sicht nicht möglich.
Wir wünschen Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer.

Ihr Büchereiteam

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag:	10:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mittwoch:	17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Samstag:	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Sonntag:	10:45 Uhr – 11:45 Uhr

Keller+Stich
Verwaltung | Vermietung | Service

WEG-Verwaltung
Mietverwaltung
Vermietungsservice

info@keller-stich.de
09371 - 660 80 90
Michael-Breunig-Straße 16
63927 Bürgstadt

www.keller-stich.de

Dauphin Druck Großheubach –

Unser Herz schlägt
in der Region, für die Region.

Foto: pixabay.com

Auweg 23 a | 63920 Großheubach
Tel. 09371 66807-0 | Fax 09371 66807-25
info@dauphin-druck.de | www.dauphin-druck.de

DAUPHIN DRUCK GMBH

schneider

NOTDIENST
Abfluss- und Kanalreinigung
TV-Kanalkamera • Zisternenreinigung
Verleih von Toilettenwagen

Frankenring 109 • 63920 Großheubach • Inh. Christian Schneider
info@sanitaerschneider.de • ☎ 0 93 71 - 40 65 66

Ihr Spezialist für Sanitär- und Heizungstechnik

Renovierung, Umbau oder Neubau – wir zeigen Ihnen gerne kreative Lösungen.

JÄGER & KAUFMANN GmbH

Entscheiden SIE, was zur perfekten Ausstattung Ihres Bades gehört!

Das hängt ab von Ihren persönlichen Vorlieben, Ihrer Lebenssituation sowie der Größe des Bades.

© www.hansenwerbung.de

Jäger Kaufmann GmbH
Im Steiner 20 · 63924 Kleinheubach
Telefon (0 93 71) 48 15

www.jaeger-kaufmann.de

Design - Leben - Genießen

Individuelle Traumküchen

Wir sind für Sie da:

Mo.-Mi.	9.30 - 18.30 Uhr
Do.	9.30 - 20.00 Uhr
Fr.	9.30 - 18.30 Uhr
Sa.	9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

TECH-ART Küchen-Design

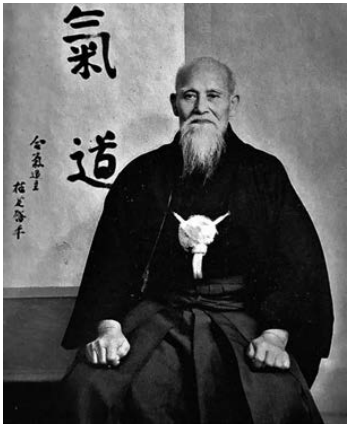
www.tech-art-sandt.de

Gartengrundstück zu verkaufen!

Angeboten wird ein Gartengrundstück an Bucher Weg in Kirchzell. Das Grundstück hat eine Größe von 100 qm und ist mit dem PKW gut zu erreichen. Der Garten ist mit einem stabilen Zaun umgeben und ein kleines Häuschen steht dort auch zur Verfügung.
Kontakt und weitere Informationen unter Tel. 09373-2832.

Shin Dojo - Aikidoschule

Nachtrag: Ferienspiele 2020 für Kinder u. Jugend



Um uns kontaktloses Üben u. das Einhalten der Bestimmungen zu ermöglichen, benötigt jedes teilnehmende Kind einen abgeschnitten Besenstiel aus Hartholz (Kostenpunkt zwischen 4 u.8 €), mit diesem können die Kinder dann natürlich auch noch Zuhause weiter Üben wenn es Ihnen Spaß gemacht hat. Von daher sollte das kein Problem sein. Alle Info´s zur Länge u. einzuhaltende Regeln finden Sie auf unserer Internetseite (s.u.) unter „Ferienspiele 2020“. Wir werden mit Euch (Kindern) auch Koordination u. Geschicklichkeit üben u. das eine oder andere Spiel mit euch spielen. Alles was man eben so kontaktlos machen kann. Zeiten u. Treffpunkt findet Ihr ebenfalls bei uns online. Achtung ! : Anmeldung für Kinder aus Amorbach u. Umgebung direkt bei uns per Mail: info@shindojo.de od. per SMS/ whatsapp unter Tel. 0170/ 80 70 656. Wir freuen uns auf spannende Ferienspiele mit Euch auf den Spuren der altehrwürdigen SAMURAI. Weitere Info´s: www.shindojo.de Der Veranstalter (Shin Dojo/ Bushido Amorbach) übernimmt keinerlei Haftung.

Chor St. Gangolf

Trotz einschränkender Corona-Zeiten bereitete der Chor St. Gangolf, Amorbach seiner Dirigentin Simone Grimm zu ihrem 50. Geburtstag eine Überraschung. In vorschriftsmäßig weitem Abstand zueinander verteilte man sich in der kath. Pfarrkirche.

Unter der Leitung von Wolfgang Jach gratulierte der Chor mit einigen Gesangsstücken, darunter den „Irischen Segenswünschen“ und einem eigens von Heidi Jach gedichteten Geburtstagslied. Heidi Beger und Heidi Jach hatten außerdem eine anmutige „Gavotte“ von Antonio Vivaldi für Altflöte und Gitarre einstudiert.

In einer kurzen Ansprache überbrachte Heiner Schnorr die Glückwünsche des Chores und ließ die Anfänge und Höhepunkte im Dirigentenleben von Simone Grimm in gekonnter Weise Revue passieren.

Auch der Gesangverein Schneeberg ließ es sich nicht nehmen, seine Chorleiterin zu ehren. Ein Vokalquartett unter der Leitung von Peter Horn brachte mit dem Silcher-Chorsatz „Frisch gesungen“ ein gelungenes und wohlklingendes Ständchen dar. Eduard Götzinger und Josemarie Schmitt bedankten sich bei Simone Grimm für ihre engagierte und erfolgreiche Chorarbeit und überreichten ein Geschenk.

Anschließend traf man sich auf der Pfarrwiese in fröhlicher, aber distanzierter Runde und alle freuten sich, dass man wieder einmal gemeinsam hatte singen und feiern können.

Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e. V.

Einladung
zur ordentlichen Mitgliederversammlung am **Mittwoch, dem 2.9.2020, um 19.30 Uhr** in der Gaststätte „Schmelzpfanne“ (Nebenzimmer)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Übernahme des SommerBerger Gartens
7. Information über anstehende Projekte
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge sind bis spätestens 28.8.2020 schriftlich beim Vorsitzenden einzureichen.

Wegen der Corona-Pandemie sind sämtliche am Tag der Versammlung maßgeblichen Hygienevorschriften strikt einzuhalten.

Für die Durchführung der Neuwahlen sollte ein eigener Stift mitgebracht werden. Bei Verschärfung der gesetzlichen Maßnahmen kann es zur kurzfristigen Absage der Versammlung kommen.

Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.
Bernhard Springer, 1. Vorsitzender

Blutspendedienst BRK

Blutspende
Am **Mittwoch, 26. August 2020** findet in der **Parzival-Sporthalle,** Friedensweg 1 in Amorbach von 17:00 bis 20:00 Uhr der nächste Blutspende-Termin statt.

Bitte bringen Sie dazu Ihren Personalausweis mit.

Ihr
Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

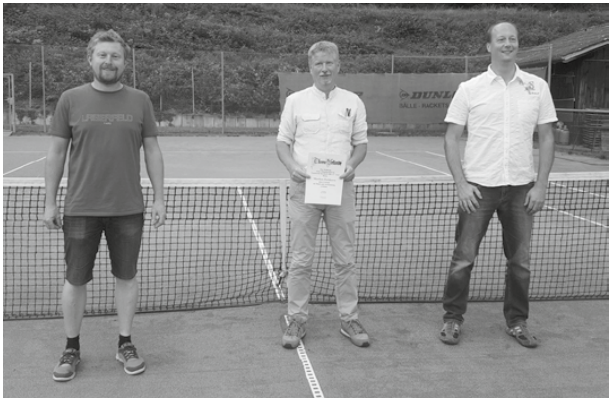
Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Tennisclub Kirchzell 1982 e.V.

Generalversammlung Tennisclub Kirchzell am 12.07.2020

Der 1. Vorsitzende Christian Demel eröffnete die Generalversammlung und begrüßte alle anwesenden Mitglieder und als Ehrengast den 1. Bürgermeister Stefan Schwab unter den aktuell gültigen Bestimmungen durch COVID 19 im Außenbereich des Tennisclub.



In seinem Jahresbericht blickte er auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Schriftführer Christian Roth berichtete über die Schwerpunkte bei den Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr. Sportwart Joachim Schöllig verlas die Platzierungen der 4 Erwachsen- und 2 Jugendmannschaften des letzten Jahres.

Für die Spielrunde in 2020 wurde bedingt der Corona-Pandemie nur eine Herrenmannschaft / Spielgemeinschaft mit dem TC Weilbach-Weckbach gemeldet, die mittlerweile die Meisterschaft in der Kreisklasse 1 erreicht hat.

Bei der Tennis-Ortsmeisterschaft hatten 2019 insgesamt 7 Mannschaften teilgenommen. Im Jahr 2020 musste die Ortsmeisterschaft leider COVID19 bedingt abgesagt werden.

Kassier Marco Krug verlas einen positiven Kassenbericht. Die Kasse wurde von den beiden Kassenprüfern Gerhard Link und Florian Trunk geprüft. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig per Handzeichen beschlossen.

Die Vorstandschaft wurde neu gewählt und setzt sich wie folgt zusammen:

1.Vorsitzender : Christian Demel
2. Vorsitzender: Christian Roth
Kassier: Andreas Schneider
Kassenprüfer: Uli Hörst, Gerhard Link
Schriftführer: Danny Hübner

Sportwart: Joachim Schöllig
Jugendwart: Danny Hübner
Beisitzer: Oliver Weyrauch, Kevin Throm, Willi Ballweg, Rudolf Brandner, Kurt Grimm, Klemens Grimm, Thomas Wolz, Marco Krug, Fritz Rippberger, Rainer Wörner, Siggi Throm, Logan Marshall

Die Grußworte der Gemeinde überbrachte der 1. Bürgermeister Stefan Schwab

Der 1. Vorsitzende Christian Demel bedankte sich bei seinen Vorstandskollegen für die Mitarbeit im vergangen Jahr und blickte auf noch geplante Veranstaltungen in 2020 vorraus.

Markus Eichhorn wurde durch den 1. Vorsitzenden Christian Demel und den 2. Vorsitzenden Christian Roth zu seiner 25-jährigen Vereinszugehörigkeit geehrt. Ihm wurden die Jubiläumsurkunde und die Vereinsnadel zum 25-jährigen Vereinsjubiläum überreicht.

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden
Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

PFERDE•FREUNDE SCHNEEBERG

Pferdefreunde Schneeberg e.V.

Erfolgreiche Reiterjugend

Sie haben Stunden auf dem Reitplatz verbracht und fleißig Theorie gepaukt, um gut vorbereitet in ihre Prüfungen, zum Basispass und Reitabzeichen zu gehen. Doch dann, eine Woche vor dem angesetzten Termin kam „Corona“ und auch bei den Pferdefreunden Schneeberg e.V. war nichts mehr normal.

Der Reitbetrieb musste komplett eingestellt werden und es konnten/durften nur die Pferdebesitzer an und in den Stall kommen. Für unsre drei Mädels war dies, nach den harten Vorbereitungen, ein herber Schlag und für alle keine schöne Zeit..... Wochen und Monate sollten vergehen bis dann endlich der Ersatztermin für die Prüfungen bekannt gegeben wurde.

Nach **nur 4 Wochen Vorbereitungszeit** war es dann am Sonntag, den 19. Juli 2020, soweit. Die Aufregung war groß aber sie haben ihre Prüfungen mit Bravour gemeistert. Die Pferdefreunde Schneeberg e.V. gratulieren:

Allegra W. zum Basispass,
Nina I. zum Reitabzeichen 5 und
Nikita B. zum Reitabzeichen 4

recht herzlich. Wir wünschen euch weiterhin viel Erfolg auf eurem Weg, den wir mit Freude begleiten werden.

Mit reiterlichen Grüßen
die Vorstandschaft

Danke

sagen wir allen, die in den Stunden des Abschieds
von meiner guten Frau, Mutter und Oma

Mechtilde Henn

ihre Zuneigung zum Ausdruck brachten.
Herrn Pater Raja für die würdevolle Beisetzung,
dem Beerdigungsunternehmen Baumbusch,
dem Hausarzt Dr. Link und seinem Team,
der ambulanten Pflege vom BRK Miltenberg,
dem Schuljahrgang 1947/48,
den Turnerfrauen des TV Schneeberg,
den ehemaligen Arbeitskollegen der Firma Dolzer,
sowie allen Verwandten, Bekannten und Freunden.

In stiller Trauer
Diethard Henn
Wolfgang Henn mit Familie
Andreas Henn mit Familie

Schneeberg, im August 2020

ADLER

MIT UNS ... **Auto-Reparaturen** FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE markenübergreifende Erfahrung.

Meisterhaft auto reparatur

Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

Obst- und Gartenbauverein Schneeberg

Diesjährige Wörzbördenaktion

Liebe Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger,

die diesjährige Wörzbördenaktion müssen wir leider aufgrund der momentan noch anhaltenden Situation absagen/ausfallen lassen.

Im Vorfeld haben wir das Gespräch mit dem Landratsamt, u.a. auch mit den zuständigen Gremien, gesucht, um die diesjährige Wörzbördenaktion trotz der Situation durchführen zu können.

Es wurden zwar zwischenzeitlich einige Auflagen gelockert, doch die Hygienevorschriften müssen dennoch momentan noch eingehalten werden, u.a. auch eine Mund- / Nasenbedeckung getragen werden oder der Sicherheitsabstand eingehalten werden.

Die Entscheidung ist auch mir als Vorstand nicht leichtgefallen, da dies schon zu einer langjährigen Tradition wurde, dennoch musste diese Entscheidung letztendlich nun getroffen werden, da uns das Wohl der Mitglieder, sowie allen Helferinnen und Helfern am Herzen liegt, welche dazu beigetragen hätten die Aktion durchzuführen.

Möchte mich deshalb nun auf diesem Wege auch bei ALLEN bedanken, die uns wieder mit Tat und Rat zur Seite gestanden hätten, um die Wörzbördenaktion durchführen zu können.

Wünsche allen Mitgliedern unseres Vereines aber auch allen Bürgerinnen und Bürgern weiterhin gute Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen

1. Vorstand
Daniel Mengler

VdK OV Schneeberg

VdK Treff

Hallo, wir dürfen uns wieder treffen:
Am **12.08.2020 um 17:00 Uhr** im Wirtshaus am Sportplatz

Aufs Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Zukunft braucht Menschlichkeit

Markt Weilbach
mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Markt Weilbach und die Ortsvereine

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation finden im August weder der Bartholomäusmarkt, das Lichterfest noch Hocket´se (Veranstalter: CGW) statt.

Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.

Gerne möchten wir alle Mitglieder zu unserer alljährlichen Generalversammlung einladen am:

Montag, 14.09.2020 um 19 Uhr

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Rechenschaftsbericht des Kassenwarts
4. Kassenprüfbericht
5. Bericht des Sportwarts
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Vorschau und Termine

Bitte zeigt mit eurem zahlreichen Erscheinen euer Interesse am Verein

Besucht auch unsere Homepage: www.tc-weilbach-weckbach.de

Am **Sonntag, 13.09.2020** findet ein Kleinfeldturnier für unsere Kids mit Eltern statt. Außerdem kann das Tennis - Sportabzeichen abgelegt werden.

Weitere Informationen über die WhatsApp-Gruppen.

Sportverein Weilbach e.V.

Ferienspiele verlegt

Der SV Weilbach beteiligt sich an den Ferienspielen 2020. Am Dienstag den 1.September ab 16 Uhr

„Fußballturnier für alle Jungen und Mädchen“

Für alle die bereits Fußball spielen, oder es mal ausprobieren möchten.
Beginn ist 16 Uhr. Alter: von 7 bis 14 Jahren.

Wer wieder Lust verspürt endlich mal wieder Fußball zu spielen. Der Spaß kommt dabei bestimmt auch nicht zu kurz, kann sich gerne bei Horst Bauer Tel. 09373/4908 oder per mail an HorstBauer@gmx.de informieren, oder einfach beim Training erscheinen.

Es wird wieder trainiert bei Groß und Klein:
Training der 1.+2.Mannschaft Dienstag und Freitag ab 19:00 Uhr
Training der Alten Herren am Donnerstag oder Freitag ab 19:00 Uhr
Training der U11 immer am Donnerstag ab 17:30 Uhr
Training der U 9 immer am Donnerstag ab 17:30 Uhr
Training der Bambini immer am Donnerstag ab 16:30 Uhr

Musikverein Weilbach e.V.

Neues Vorstandstrio bei Generalversammlung gewählt

Am Freitag, 24. Juli 2020 fand die Generalversammlung des Musikvereins Weilbach e. V. mit Neuwahlen im Rotkreuzheim Weilbach statt. Dabei wurde ein neues Vorstandstrio gewählt.

Zunächst begrüßte Uwe Fichtmüller, Vorstand Geschäftsbetrieb, die Anwesenden und begann nach dem Totengedenken mit seinem Bericht. Er stellte fest, dass die Jugendgruppe „Taktlos“ derzeit nicht spielfähig sei, da nur sechs Musiker vor Ort seien und zwei weitere durch Studium nur unregelmäßig zurück nach Weilbach kämen. Dadurch und durch Corona fände derzeit kein regelmäßiger Probenbetrieb statt. Der Vorstand Geschäftsbetrieb berichtete weiterhin über den Aufbau einer neuen Bläserklasse gemeinsam mit der Gotthard-Grundschule Weilbach zum Schuljahresbeginn 2020/21. Es lägen bereits 14 Anmeldungen für die Bläserklasse vor, so der Vorstand, was überaus erfreulich sei.

Schriftführerin Bettina Wörner verlas anschließend ihren Bericht. Sie erwähnte unter anderem zwei Auftritte von Taktlos im Jahr 2019 - am 1. Mai beim Brunnenfest der SPD und im Juni bei den Tennisortsmeisterschaften - und die Ferienspiele in den Sommerferien, bei denen der Schlagzeuger Christian „Schmitti“ Schmitt einen kurzweiligen Trommelnachmittag mit den Kindern inklusive kleiner Vorführung für die Eltern gestaltete.

Annette Reichert, Vorstand Finanzen, legte ihren Bericht vor. Die beiden Kassenprüfer Claudia Schweizer und Simon Fichtmüller bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung der Vorstandschaft, was einstimmig angenommen wurde.

Das neue Vorstandstrio: Bettina Wörner (Schriftführerin), Claudia Schweizer (Vorstand Geschäftsbetrieb) und Hendrik Wörner (Vorstand Finanzen) (von links). Foto: Musikverein Weilbach e.V.

Anschließend fanden die Neuwahlen statt. Zum neuen Vorstand Geschäftsbetrieb wurde Claudia Schweizer gewählt. Neuer Vorstand Finanzen ist Hendrik Wörner. Schriftführerin bleibt Bettina Wörner. Als Beisitzer wurden Uwe Fichtmüller, Annette Reichert, Andrea Fichtmüller, Marius Reichert und Isabell Fichtmüller gewählt. Zu Kassenprüfern gewählt wurden Tabea Reichert und Katharina Wörner. Jugendvertreter der Kapelle sind Anne Schweizer und Katharina Wörner.

Claudia Schweizer, neuer Vorstand Geschäftsbetrieb, bedankte sich bei den scheidenden Vorständen Uwe Fichtmüller und Annette Reichert und dankte ihnen für die geleistete Arbeit.

Das AufAchse-Ticket

Unterwegs mehr Erleben, die Freizeit nutzen? Mit dem AufAchse-Ticket
Deine Freizeit – Dein Ticket:
Mit dem AufAchse-Ticket kann man in seiner Freizeit viel Neues entdecken, Ausflüge unternehmen und einfach mal rauskommen. Das AufAchse-Ticket ist in den Sommerferien, am Wochenende und an Feiertagen für Bus und Bahn im gesamten Tarifgebiet der VAB gültig. Erwachsene fahren ganztägig für nur 5,00 € und Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 14 Jahren für nur 3,50 €.
Und das alles ganz flexibel: Das AufAchse-Ticket gibt es schnell und unkompliziert am Schalter, am Fahrkartenautomat oder beim Busfahrer. Tarifstand: 01.01.2020 Telefon: 06021 1506666 www.vab-info.de. Alles im Blick: www.vab-info.de/fahrplan. Hier finden Sie alle Fahrpläne und das gesamte Liniennetz der VAB. Zusätzlich können Sie sich über die Reiseauskunft zu Ihrer Verbindung informieren.

Theresia-Gerhardinger-Realschule Amorbach

Getrennt feiern, gemeinsam stolz - Abschlussfeier der Theresia-Gerhardinger-Realschule Amorbach

Das Jahr 2020 war ein Schuljahr, das in vielerlei Hinsicht ein einzigartiges war. Der Corona-Virus und die zur Eindämmung ergriffenen Maßnahmen stellten den gewohnten Schulalltag völlig auf den Kopf. Dies galt leider auch für die Abschlussfeier zur Mittleren Reife an der Theresia-Gerhardinger Realschule.

Ganz sang- und klanglos wollte man aber die 62 Absolventen nicht aus der Schulfamilie entlassen und so gab es dieses Jahr statt einer Feier gleich drei. Jeweils im Klassenverband wurde den Schülern ihr Zeugnis über die bestandene Prüfung überreicht. Am Anfang der Feierlichkeiten standen eine gemeinsame Besinnung und Gebet, das Pfarrer Christian Wöber leitete. Es stand unter dem Motto „Wir sind keine Marionetten“ und bezog sich darauf, dass mit der Übergabe des Zeugnisses auch Fäden, die bisher das Leben der Schüler bestimmt hatten, gekappt werden. Wichtig sei es, den Faden nach oben, der zu Gott führt, nicht zu kappen.

Im Anschluss sprach Frau Weber stellvertretend für den Elternbeirat den Schülerinnen und Schülern – und natürlich den anwesenden Eltern- ihre Glückwünsche aus. Aber auch die Schüler, vertreten durch ihre Klassensprecher dankten ihren Lehrern, dem Team des Sekretariats, dem Hauspersonal und der Schulleitung für die geleistete Arbeit der letzten Schuljahre. Vor der Vergabe der Zeugnisse hielt noch Schulleiter Schwarz eine Rede. In ihr betonte er, wie wichtig es für die Jugendlichen sei, nicht nur ihr gewonnenes Wissen einzusetzen, sondern auch die vermittelten Werte und Tugenden zu nutzen. Neben eigenständigem und kritischem Denken gehöre dazu auch Althergebrachtes nicht leichtfertig zu verwerfen. Den musikalischen Rahmen der Feiern gestaltete Frau Steiniger durch Musikstücke.

Trotz der schwierigen Umstände durch die Schulschließung im März und April erhielten 14 Schülerinnen und Schüler ein Zeugnis mit dem Schnitt von 2,0 oder besser. Schulbeste war Hanna Lea Weber aus Amorbach, die den beeindruckenden Schnitt von 1,36 erzielte. Die ganze Schulfamilie der Amorbacher Realschule wünscht den Absolventen auf ihrem weiteren Bildungsweg alles Gute und Gottes Segen.

Amorbach

Arnold Marie 10C, Grimm Leo 10C, Kolarsch Meiko 10A, Laske Florian 10A, Ortmann Kevin 10C, Park Alina 10B, Schleyer Ida 10C, Schmitt Hannah 10A, Schneider Lena 10C, Tennant Jessica 10A (Beuchen), Uckun Burak 10C, Ullmann Kristin 10C, Weber Hanna 10B, Yildiz Hakan 10B

Kirchzell

Eck Annika 10C, Galm Emma 10C, Häufglöckner Ben 10B, Heß Leon 10C (Preunschen), Hottkowitz Pauline 10C, Strobel Celina 10C

Schneeberg

Beuchert Emma 10B, Loster Felix 10A, Maillard Marika 10C, Stumpf Zoe 10B, Trippel Jason 10A

Weilbach

Breunig Tom 10B, Glückert Peter10B (Weckbach), Kraatz Hannah 10B, Lehning Chantal-Marié 10C, Schinkowski Maurice 10A, Schmitt Lukas 10B, Schweizer Anne 10C, Seubert David 10C, Sieger David 10B, Wirth Kevin 10B (Weckbach)

Parzival-Mittelschule Amorbach

Besonders erfolgreicher Jahrgang der Parzival-Mittelschule Amorbach feierlich entlassen

Der Schulabschluss ist für jede Entlassschülerin und jeden Entlassschüler, egal welcher Schulart, etwas Besonderes. Aber wie zelebriert man solch einen Anlass angemessen, in Zeiten einer Pandemie, die Vorsichtsmaßnahmen unabdingbar macht?

Die Parzival-Mittelschule Amorbach hat sich am 23.07.2020 genau dieser Herausforderung gestellt. Die Abschlussschüler der Klasse 9a (Qualifizierender Mittelschulabschluss) sowie die Vorbereitungsklasse (Mittlerer Bildungsabschluss) wurden in drei gelungenen Feiern, um die geltenden Abstandsregeln einhalten zu können, verabschiedet. Erfreulicherweise hatten in beiden Klassen alle angetretenen Prüflinge den Abschluss bestanden.

Die zurzeit allgegenwärtige virusbedingte Situation wurde auch von Rektor Ralf Arnold aufgegriffen. Natürlich hat das Covid-19 Virus Auswirkungen auf die Wirtschaft in Deutschland und in ganz Europa; ein Bereich, der gerade für die Schülerinnen und Schüler, welche eine Ausbildung beginnen, große Relevanz besitzt. Aber „Probleme sind dafür da, dass wir sie lösen und nicht vor ihnen kapitulieren“, so Schulleiter Arnold. Eine gute und solide Schulausbildung sei demnach der Grundstein für beruflichen Erfolg und ein Vorankommen im weiteren Lebensweg. Die Corona-Pandemie hat die Schulen, aber besonders die Jugendlichen, vor große Herausforderungen gestellt. Soziale Kontakte brachen weg, aber auch das Lehren und Lernen musste überdacht und angepasst werden. Arnold dankte den Lehrerinnen und Lehrern und im Besonderen den Abschlussschülerinnen und -schülern, dass sie sich dieser Herausforderung gestellt und diese mit Bravour gemeistert haben.

Auch Amorbachs Bürgermeister und Schulverbandsvorsitzender Schmitt ließ sich die Teilnahme an der Verabschiedung nicht nehmen. Er sprach an, dass die Schülerinnen und Schüler unfreiwillig Zeitgeschichte geschrieben hätten, in einer herausfordernden Zeit, die es so seit 1945 nicht mehr gegeben habe. Auch er lobte die Motivation und die Zielstrebigkeit der zu Entlassenden, die ihr Ziel nie aus den Augen verloren hätten.

Die Klassenlehrerinnen Frau Graf (9a) und Frau Hoffmann (VK II) wendeten sich dann mit sehr persönlichen Worten an „ihre“ Entlassschüler. Sie blickten zurück auf gemeinsame Momente, coronabedingt ausgefallene Abschlussfahrten, gemeinsam durchlebte Höhen und Tiefen. Im Fokus standen aber die besten Wünsche für den neuen Lebensweg, aber auch die Versicherung, dass die Schülerinnen und Schüler an der Parzival-Mittelschule gutes Rüstzeug für den weiteren Lebensweg erhalten haben und für die anstehenden Herausforderungen gut vorbereitet sind. Die Türen der Parzival-Mittelschule Amorbach stehen den Entlassschülerinnen und Entlassschülern immer offen.

Hannah Graf

Bester Mittelschulabschluß

Bester Qualifizierender Abschluß

Klasse 9

Klasse 9

Absolventinnen und Absolventen Qualifizierender Mittelschulabschluss:

Amorbach:	Baciu, Valentina; Geblonski, Julina; Hofmann, Novalee; Löffler, Jennifer
Kirchzell:	Baum, Noah; Herkert, Fabian; Kunz, Sebastian; Stier, Sebastian; Wild, Fynn
Schneeberg:	Bormann, Julia; Mühlhaus, Marie; Stulken, Jordan
Weilbach:	Henn, Amelie; Mika, Daniel; Richter, Kevin; Umscheid, Lukas; Weidner, Vinzenz; Weimer, Rony-Sven

Absolventinnen und Absolventen Mittlerer Abschluss:

Kirchzell:	Kaufmann, Laureen, Markert, Michelle; Schork, Ayleen
Schneeberg:	Kästner, Fritz

Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach

Herzlichen Glückwunsch!
66 Abiturientinnen und Abiturienten, darunter zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach haben allen Grund zum Feiern: Mit dem am Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach erworbenen Abitur öffnen sich viele Türen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.

Besonders zu erwähnen: Florian Link aus Schneeberg und Magdalena Kraus aus Reichartshausen gehören zu den besten Abiturientinnen/Abiturienten.

Buchpreise und Urkunden erhielten:
Luca Gehrig und Jonas Ziegmann aus Amorbach,
Constantin Leis aus Schneeberg,
Magdalena Kraus aus Reichartshausen.

Amorbach
vordere Reihe von links nach rechts: Magdalena Kraus (Reichartshausen), Luca Gehrig, Tamara Eck, Jonas Ziegmann, Ronja Hülsmann
hintere Reihe von links nach rechts: Murat Tepeli, Nick Miltenberger, David Härtel, Ammar Elgaz, Peter Segeta, David Spilger

Kirchzell
von links nach rechts: Elias Keller, Nick Heßberger, Cecilia Wörner, Daniela Richter
auf dem Foto fehlt Lena Menzel

Schneeberg
vordere Reihe von links nach rechts: Constantin Leis, Katharina Weis, Jasmin Erbacher, Sebastian Ort, Theresa Kiel

hintere Reihe von links nach rechts: Benedikt Büchler, Florian Link, Kathrin Kreuzer, Leonie Henn, Luis Beuchert

Weilbach
von links nach rechts:

Patrick Aster, Anna Glückert, Jana Förtig (alle Weckbach), Corinna Heinl, Laurin Klein

(Fotos Photowerkstatt Dirk Spoerer)

Landrat Scherf heißt Neuankömmlinge persönlich willkommen

Nach der erfolgreichen Premiere 2019 in Miltenberg lässt es sich Landrat Jens Marco Scherf nicht nehmen, auch in diesem Jahr wieder Neuankömmlinge im Landkreis Miltenberg persönlich zu begrüßen. Am Freitag, 9. Oktober, wird er ihnen in Obernburg den Landkreis vorstellen und für Fragen aller Art zur Verfügung stehen – etwa zu Themen wie Wirtschaft, medizinische Versorgung, Kinderbetreuung, Bildungseinrichtungen, Freizeit, Kultur und vielen mehr. Mit der Aktion sollen sich Newcomer im Landkreis schneller wohl und integriert fühlen, auch sollen sie die Angebote und Einrichtungen kennenlernen.

Treffpunkt ist am Freitag, 9. Oktober, um 17 Uhr am Rathaus in Obernburg, Römerstraße 62 - 64. Zunächst steht eine einstündige Stadtführung auf dem Programm, danach ist ein geselliges und zwangloses Beisammensein in einer Gastwirtschaft vorgesehen. Der Landrat, der auch Infomaterial bereithält, steht hier für Gespräche zur Verfügung und freut sich über alle Fragen zum Landkreis.

Die Broschüren zur Veranstaltung mit Anmeldeformular liegen im Landratsamt sowie in den Einwohnermeldeämtern der Gemeinden aus. Damit viele Neubürger*innen über die Aktion informiert sind, wurden auch Unternehmen im Landkreis kontaktiert. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, sich mit dem Rückmeldeformular anzumelden. Auch auf der Internetseite www.landkreis-miltenberg.de/Landkreis/Neubuerger-Neubuergerinnen.aspx sind alle Informationen zu finden; Rückfragen werden unter Telefon 09371 501-502 beantwortet.

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH, Großwallstadt

- Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand
Jeden 3. Mittwoch im Monat bieten ehemalige Wirtschaftsexperten Existenzgründern und mittelständischen Unternehmen honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtage

Die jeweils einstündigen Beratungsgespräche finden im Zeitraum von 09:00 bis 12:00 Uhr in den Räumen der ZENTEC GmbH statt. Nächster Termin: 19. August 2020
Anmeldung: Bitte über die Homepage der ZENTEC GmbH www.zentec.de
Kontakt: ZENTEC GmbH, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, E-Mail: wotschak@zentec.de, Anmeldeschluss: 17. August 2020
Weitere Informationen über die ehemaligen Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V.: www.aktivsenioren.de. Ansprechpartner: Eugen Volbers, Tannigstraße 28, 97318 Kitzingen, Telefon 09321 389834

Kommunale Abfallwirtschaft

Amorbach

		Fürstlich Leiningensche Abteikirche Abteiführung jeden Samstag und Sonntag um 11 Uhr und um 15 Uhr In der Abtei benötigen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung.
Samstag	15.08.2020	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 14 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Preis 6,- € / Person
Samstag	22.08.2020	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 14 Uhr Informationszentrum Bayerischer Odenwald, Preis 6,- € / Person
Vorschau:		
Mittwoch	26.08.2020	**Blutspende** 17 Uhr bis 20 Uhr Friedensweg 1, Parzival-Sporthalle Amorbach
Mittwoch	02.09.2020	**Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.** 19.30 Uhr Mitgliederversammlung im Nebenzimmer der „Schmelzpfanne“

Kirchzell

Samstag	15.08.2020	**Pfarrgemeinde -** Andacht am Dieburgstein
Montag	17.08.2020	**Feuerwehr Kirchzell -** Ferienspiele: Rund um die Feuerwehr - Info und Anmeldung bei PatrickWalter (Tel. 0179-5977765) oder walpatkir@web.de
Samstag	22.08.2020	**Feuerwehren -** Sirenenprobealarm im Landkreis Miltenberg ab 11 Uhr
Vorschau:		
Dienstag und Mittwoch	25.08.2020 + 26.08.2020	**Erlebnisbäuerin Sandra Schäfer -** Ferienspiele: `Wir stellen die eigene Seife her` >Info unter Tel. 0174-7365633
Mittwoch	26.08.2020	**Rotes Kreuz -** Blutspenden in Amorbach
Donnerstag	27.08.2020	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Um den Gotthard im Odenwald – Pfarreiengemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG 11.08. bis 30.08.2020

Dienstag 11.08.

Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Josef Speth (3. SGD)	*(Pater Raja)*

Mittwoch 12.08.

Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. d. verst. Priester Michael Etzel u. Egon Hölzel	*(Pfr. Wöber)*

Donnerstag 13.08.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Elisabeth Sartorius	*(Pater Raja)*

Freitag 14.08.

Reichartshausen	18:30	**Vorabendmesse (mit Kräutersegnung) im Freien (entfällt bei Regen!)** f. d. Verst. d. Fam. Fleckenstein, Haas u. Streun / f. Alfred u. Maria Hennrich / f. Edwin u. Lina Breunig / f. Maria Ott / f. Ottilie, Ludwig u. Manfred Haas u. alle Verst. d. Fam. Haas u. Jost / f. Theodor u. Paula Haas u. verst. Ang. / f. Rudi u. Karola Fürst	*(Pfr. Wöber)*
Amorbach	19:00	**Auszeit zum Thema "Zärtlichkeit"** *Musik: S. Grimm, Orgel - S. Trabold, Flöte* *Texte: W. Ganz*	

Samstag 15.08. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

Amorbach	10:00	**Messfeier (mit Kräutersegnung) f. d. Pfarrgemeinden,** f. Kurt u. Elfriede Beger / f. Franz Etzel / f. Karl Schirm u. Fam. / f. Karl u. Therese Fertig / f. Leb. u. Verst. d. Fam. Segeta u. Bopp	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier (mit Kräutersegnung)** f. verst. Ang. / f. verst. Geschwister / f. Rudolf u. Anneliese Bischof	*(Pater Raja)*
Boxbrunn	18:30	**Messfeier mit d. Bensheimer Wallfahrern** zu Ehren d. Muttergottes / f. Erhard Farrenkopf u. verst. Geschwister	*(P. Schliermann)*
Hambrunn	18:30	**Messfeier (mit Kräutersegnung) auf dem Friedhof (entfällt bei Regen!)** f. Leb. u. Verst. d. Fam. Meidel / f. Oskar Ballweg u. Mechtilde Henn	*(Pater Raja)*
Weilbach	18:30	**Messfeier (mit Kräutersegnung) im Alten Schulhof** f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang. / f. Lydia u. Artur Hennig	*(Pfr. Wöber)*

Sonntag 16.08.		**20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Beuchen	10:00	**Messfeier (mit Kräutersegnung) an der Freizeithütte (entfällt bei Regen!) f. d. Pfarrgemeinden** f. Rita Breunig (Jtg) / f. Hildegard Weimer u. Ang. / f. Artur u. Luise Repp, Hubert u. Christa Elbert u. verst. Ang. / f. d. verst. Ang. d. Fam. Werner / f. Klaus Starke, Josef u. Hubert Schmitt / f. Anton u. Maria Spies u. verst. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Weckbach	10:00	**Messfeier (mit Kräutersegnung) vor der Kirche (entfällt bei Regen!)** f. Rosa Walter u. Ang. / f. Emil u. Ottilie Förtig / f. Maria u. Paul Schellenberger / f. Friedl Stier (v. Schuljahrgang 1939 Weckbach) / f. Elisabeth u. Anton Baumann, Magnus Mayer u. Eltern / f. Robert Heinbücher (Jtg) / f. Franz Dreliczek u. verst. Ang. / f. Günter Grimm / f. Ludwig u. Beate Grimm / f. Josef u. Irmgard Breunig / f. Paul Schmitt, Amanda u. Eduard Hennich / f. Josef u. Maria Trunk *(Pater Raja)*
Montag 17.08.		
Amorbach	15:30	**Rosenkranz**
Amorsbrunn	18:30	**Messfeier vor der Kapelle zu Ehren d. hl. Amor** f. Maria Springer *(Pfr. Wöber)*
Dienstag 18.08.		
Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Franz Bundschuh (3.SGD) *(Pater Raja)*
Mittwoch 19.08.		
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Weilbach	18:30	**Messfeier zu Ehren d. hl. Rochus** f. Karlheinz Auerbach *(Pfr. Wöber)*
Donnerstag 20.08.		
Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** nach Meinung *(Pater Raja)*
Samstag 22.08.		
Amorsbrunn	15:00	**Trauung:** Lena Schneider - Kai Uhrig *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. Adelinde u. Erwin Eck u. Hilde Weis / f. Hans-Jochen Wallerer u. Ang. *(Pater Raja)*
Sonntag 23.08.		**21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Weilbach	8:30	**Messfeier** f. Hedwig u. Bruno Hirschmüller / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Anton u. Anna Bundschuh u. Enkel Clemens *(Pater Raja)*
Amorbach	10:00	**Messfeier** f. Juliane u. Karl Blasinger / f. Ludwig Hennig, Meinrad Böhm, Lothar Pfaff u. Ang. / f. Artur u. Agnes Schnorr u. Ang. / f. Karl Schnorr u. Dieter Lerch / f. d. Verst. d. Fam. Uhrig u. Henn / f. Anna Repp *(Pater Raja)*

Zittenfelden	10:00	**Messfeier vor der Kirche (entfällt bei Regen!)** **f. d. Pfarrgemeinden** f. d. Gemeinde / f. Marianne Blatz (Jtg), Wendelin Berberich, Rita Fischer, Luise Schmitt, Karl Schmitt u. Sebastian Walter / f. Greta Kuhn *(Pfr. Wöber)*
Beuchen	14:00	**Tauffeier:** Maja Mechler *(Pfr. Wöber)*

Montag 24.08.

Amorbach	15:30	**Rosenkranz**

Dienstag 25.08.

Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Waltraud Geiger (3. SGD) *(Pfr. Wöber)*

Mittwoch 26.08.

Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Weilbach	18:30	**Messfeier** f. Fritz u. Gerda Eck, Albert u. Hilde Eck / f. Albert Fertig *(Pfr. Wöber)*

Donnerstag 27.08.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Willi Weber *(Pfr. Wöber)*

Samstag 29.08.

Amorbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Karl Breunig u. verst. Ang. / f. Klaus Etzel / f. Reiner Herrmann u. Ang. / f. Alfred Burckhardt / f. Amanda Oeden u. Verst. d. Fam. Oeden u. Zeller / f. Eugen u. Blanka Müller *(Pater Raja)*

Sonntag 30.08. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Hambrunn	10:00	**Messfeier im außerordentlichen Ritus** *(Pfr. Kleinschrodt)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier f. d. Pfarrgemeinden** f. verst. Ang. / f. Heiko (Jtg) u. Gertrud Weingärtner u. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	10:00	**Messfeier** f. Anna u. Alois Weinlein, Maria u. Clemens Weber / f. Marianne Koegler / f. Lydia Steiniger, Martha u. Alexander Müller *(Pater Raja)*

Missionsmessen

f. Fritz u. Annelore Förtig u. Ang. / f. d. Verst. d. Fam. Schramm u. Hintschich / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Fam. Neuberger/ f. Gosbert Kirchgäßner / f. Karl Schäfer u. Ang. / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Richard Stuppner, Anna u. Heinrich Kühner u. Ang. / f. Karlheinz Auerbach / f. Berthold Wörner / f. Reinhold Breunig, Sohn Wolfram u. d. Verst. d. Fam. Breunig u. Pannwitz / f. Karl Breunig u. Ang. / f. Leonhard Trunk / f. Peter Fürneisen, Leb. d. Freundeskreises u. Ralf / f. Rita Throm, Oskar Throm u. Martha Throm / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Haupert, Eltern u. Geschwister / f. Edelbert Deuchert / f. Adi Odenwald / f. Eugen u. Berta Förtig u. Sohn Josef / f. Bruno Weiser u. Ang. / f. Helga Bohr u. Ang. / f. Ludwig u. Monika Zang / f. Hermann u. Magdalena Hörst /

Annahmeschluss für das Amtsblatt

KW 37 (Erscheinungstermin 08.09.2020) Dienstag, 25.08.2020.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Pfarrbüros und Urlaub

Das Pfarrbüro in **Amorbach** ist vom 17.08 bis 28.08.2020 geschlossen.
Gemeindereferentin Walburga Ganz befindet sich vom 17.08. bis 04.09.2020 in Urlaub.
Das Pfarrbüro in **Schneeberg** ist vom 24.08 bis 04.09.2020 geschlossen.

Ab sofort sind die Pfarrbüros wieder zu den regulären Öffnungszeiten für den Publikumsverkehr geöffnet. Bitte beachten Sie die Abstandsregel und Maskenpflicht und die Urlaubszeiten im August und September!

Kleidersammlung im Herbst 2020 in Weckbach

Die "aktion hoffnung" hat entschieden, dass coronabedingt dieses Jahr keine Kleidersammlung stattfinden wird.

Termine für die nachgeholten Erstkommunionfeiern

Die Erstkommunionfeiern in der Pfarreiengemeinschaft konnten in diesem Jahr an den Sonntagen nach Ostern nicht wie gewohnt stattfinden.
In Rücksprache mit den Kommunionfamilien unserer drei Pfarreien wurden nun im Herbst Ersatztermine vereinbart.
Folgende Termine sind geplant:

Schneeberg:
Sonntag, 20. September 2020 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Geburt.

Amorbach:
Samstag, 3. Oktober 2020 und Sonntag 4. Oktober 2020 jeweils um 10:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Gangolf.

Weilbach:
Samstag, 10. Oktober 2020 und Sonntag, 11. Oktober 2020 jeweils um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes v. d. lat. Pforte.

Die Vorstellung der Kommunionkinder und nähere Informationen erhalten Sie in den nächsten Amtsblättern.

Nachholtermine für Taufen

Da es nun wieder möglich ist Taufen zu spenden, können alle, deren Taufen in diesem Jahr abgesagt werden mussten, sich zur Vereinbarung eines neuen Tauftermins in den Pfarrbüros melden.

Nachholtermine für Requien

Seit Beginn der Pandemie-Beschränkungen war es nicht möglich für die Verstorbenen ein Requiem zu feiern. Wer von den Angehörigen möchte, dass das Requiem nachgeholt wird, möge sich bitte in den Pfarrbüros melden.
Es besteht die Möglichkeit ein Requiem zu den jeweils vorgegebenen wochentags Gottesdienstterminen zu feiern. Bei den Gottesdiensten an Samstagen/Sonntagen kann jeweils ein Gebetsgedenken bei den Fürbitten eingelegt werden.

Abendstimmung an der Amorsbrunner Kapelle

bewegen!
Katholischer Deutscher Frauenbund

Ein angenehmer Sommerabend bot sich den Besuchern der Veranstaltung am 21. Juli 2020 an der Amorsbrunner Kapelle. Nach langer Pause hat der Frauenbund Amorbach wieder einladen können.
Die drei Bildstöcke am Parkplatz der Kapelle wurden von Kreisheimatpfleger Bernhard Springer vorgestellt. Er ging zum Einen der Frage nach, warum diese Bildstöcke so eng beieinander stehen…
Zu Herstellung, Form und Schmuckelemten lies Hr. Springer die „Steine sprechen“. So erklärt es sich, dass je nach Bildung und Geldbeutel tief eingeschlagene Buchstaben - gestaltet von einfachen Mauerern oder kunsthandwerlichen Steinmetzen - von Ereignissen aus vergangenen Jahrhunderten berichten. Sie zeugen von der wütenden Pest, persönlichen Verlusten, Unglücksfällen oder anderen Katastrophen. Jedes Detail gibt Hinweise auf die Zeit und den vermeintlichen Auftraggeber.
Auch das Rätsel des Standorts wurde gelöst: alle der Bilsstöcke kamen aus Platzmangel an diesen Ort zusammen, der mitten in der Natur gelegen in der Nähe zur Kapelle eine ganz besondere Atmosphäre ausstrahlt.
Als Zeitzeugen und aus Respekt gegenüber den Anliegen der Auftraggeber sollten Sie auf jeden Fall erhalten bleiben.
Im Anschluß gab es eine kleine Andacht. „Die Zerbrechlichkeit des Lebens Tag für Tag in Schutz nehmen“, dieses Anliegen ist für die heutige Zeit besonders zutreffend. Auch die Geschichten der Bildstöcke zeigen, dass es damals den Menschen wichtig war Gott um Schutz zu bitten. Unter den Bäumen, im Sonnenuntergang und mit Wasserrauschen im Hintergrund, hatte der Abend eine ganz eigene Stimmung. Musikalisch mitgestaltet hat ihn Simone Grimm. Gemeindereferentin Walburga Ganz hat uns bei der Textauswahl unterstützt. Vielen Dank hierfür und für Ihr Kommen!

Es grüßt Sie der Frauenbund Amorbach

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach

Ankündigungen

Orgelandachten

12.8. mit Birgit Wagner an der Orgel und Florian Grimm, Liturg
Improvisation über "Maria aufgenommen ist"
Johann Sebastian Bach "Präludium und Fuge BWV 846
Charles Gounod "Ave Maria"
Improvisation über "Glänzender Stern, Kleinod des Herrn"

19.8. mit Birgit Wagner an der Orgel und Florian Grimm, Liturg
Felix Mendelssohn Bartholdy "Präludium" Op.37 Nr.2
Théodore Salomé "Prière" Op.48 Nr.2

Louis Vierne "Épitaphe" Op.31 Nr.4
Alexandre Guilmant "Communion" Op.15 Nr.1
Léon Boellmann "Prière à Notre Dame" Op.25
3.Satz

26.8. mit Alexander Huhn
Charles-Marie Widor: Symphonie gothique
1. Moderato, 2. Andante sostenuto,
3. Allegro, 4. Moderato – Allegro – Moderato

Berichte

Schulschlussgottesdienste

In der Mittelschule bekamen die halben Klassen einzeln den Segen für die Sommerferien von Walburga Ganz oder Marie Sunder- Plassmann. Das war eine ungewohnte Begegnung, für die Liturginnen jedenfalls. Wollen die Jugendlichen überhaupt gesegnet werden? Sind sie denn alle Christen? So nah dran an den Jugendlichen mit einem liturgischen Element, da darf frau sich nicht durch ein gelangweiltes Gesicht oder

ein Feixen aus der Feierlichkeit bringen lassen. Grund, um Schulgottesdienste weiter zu entwickeln.
In der Grundschule in Weilbach wurde draußen vor der Schule Gottesdienst gefeiert, Clemens Baier entließ die 4. Klässler ganz gerührt. An Hand eines Psalms, in dem der Beter seine Not zu Gott fleht, und durch diese Hinwendung zum Höchsten seinen Mut wiederfindet, ermunterten Walburga Ganz und Marie Sunder- Plassmann die Kinder, sich von den schwierigen Begleiterscheinungen der Infektionsschutzzeit nicht entmutigen zu lassen. MSPlm

Sabine Eck, Irmgard Rippberger, Dorothea Schmitt und die Fürstin aus dem Kirchenvorstand, der Fürst als Patron der Gemeinde, Sigrid Hammann und die Pfarrerin

Dank

Ich danke so sehr herzlich allen für den festlichen Gottesdienst in der schönen Abteikirche. Es war für mich ein unvergesslicher Tag.
Ein besonderer Dank gilt unserer Pfarrerin Marie Sunder-Plassmann für die ergreifende Festrede. Danke dem hochverehrten Fürstenhaus zu Leiningen, dem Kirchenvorstand, der Harfengruppe von Frau David, meinem Schola- Chor und Alexander Huhn. Besonders freute ich mich über meine Lieblingslieder „Ich bete an die Macht der Liebe“ „Segne Du Maria“ und „Großer Gott wir loben Dich“.
Nochmals vielen Dank für den wunderschönen Blumenstrauß und den Gutschein fürs Emich- Hotel. Und auch meiner Familie ein liebes Dankeschön, dass sie dabei waren, das war mein Gottesgeschenk. Und vor allem den Menschen, die mir seelisch Kraft und Hoffnung gaben, wenn es mir nicht so gut ging, danke ich und auch dafür, dass ich den Mesnerdienst in der schönen Abteikirche erfüllen durfte. Meiner Nachfolgerin Nelli Baumann wünsche ich für das Mesneramt und für die Gemeindearbeit Gottes Segen und bedanke mich auch bei ihr.

So möchte ich mit einem Psalm schließen, „Du Herr bist bei mir, Du schätzt mich und gibst mir Kraft, wenn ich es brauche.“

Ihre Sigrid Hammann

Wort & Wein nicht im Seegarten

mit spirit kitchen,

Diesmal wärs ohne Wetterbericht schöner gewesen. So viele freuten sich auf einen weiteren Seegartengottesdienst. Aber um 7 Uhr morgens, als die Band ihre Instrumente aufbauen wollte, war für 10 Uhr starker Regen angekündigt. So musste Luzy, die alles vorbereitet hatte, um die Besucher nach dem Gottesdienst in der Minigolfanlage zu bewirten, vertröstet werden. Der Sound der 9 - köpfigen band war allerdings in der Abteikirche toll. Regen kam keiner, so dass es zum ersten Mal möglich war, nach dem Gottesdienst noch im Reitschulhof zusammenzustehen. Weinschorle in kleinen Flaschen, Müsliriegel und Babybell machten sogar eine Verköstigung möglich, die gerne angenommen wurde. MSPlm

Gottesdienste in der Abteikirche

Mittwoch, 12.08. 18.30 Uhr : Orgelandacht
Sonntag, 16.08. 10.00 Uhr : Gottesdienst
Mittwoch, 19.08. 18.30 Uhr : Orgelandacht
Sonntag, 23.08. 10.00 Uhr : Gottesdienst
Mittwoch, 26.08.18.30 Uhr : Orgelandacht

Sekretärin
Mesnerin
Pfarrerin

Organist

Pfarramt: Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 1287
Sprechzeiten: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr.
Mail: marie.sunder-plassmann@elkb.de,
www.amorbach-evangelisch.de
Das Pfarramt ist von 10.8. bis 18.8. geschlossen

Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

11.08. bis 25.08.2020

Donnerstag 13.08.

Breitenbuch	18:30	**Messfeier**

Freitag 14.08.

Watterbach	18:30	**Vorabendmesse** mit Kräutersegnung

Samstag 15.08. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

Preunschen	08:30	**Messfeier** mit Kräutersegnung
Kirchzell	10:00	**Messfeier** mit Kräutersegnung
	15:00	**Andacht am Dieburg-Stein** *(Bitte Wallfahrtsbuch mitbringen!)* *(Bei Regen entfällt die Andacht!)*
Preunschen	18:30	**Marienandacht** *(Treffpunkt an der Kapelle)* *(Bei Regen findet die Andacht in der Kirche statt!)*

Sonntag 16.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ottorfszell	08:30	**Messfeier** mit Kräutersegnung
Breitenbuch	10:00	**Messfeier** mit Kräutersegnung

Montag 17.08.

Kirchzell	18:30	**Messfeier**

Dienstag 18.08.

Buch	18:30	**Messfeier**

Donnerstag 20.08.

Watterbach	18:30	**Messfeier**

Freitag 21.08.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**

Samstag 22.08.

Breitenbuch	11:00	**Tauffeier**
Buch	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 23.08.		**21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Watterbach	08:30	**Messfeier**
Kirchzell	**18:30(!)**	**Messfeier**

Montag 24.08.		
Preunschen	18:30	**Messfeier**

Dienstag 25.08.		
Ottorfszell	18:30	**Messfeier**

Bitte vormerken

Binden von Kräuterbüscheln zu Mariä Himmelfahrt

Zum Fest Mariä Himmelfahrt am Samstag, 15. August 2020 möchten wir auch in diesem Jahr wieder bunte Kräuterbüschel binden, die dann in den Gottesdiensten gesegnet und gegen eine Spende abgegeben werden. Die gesegneten Kräuter der Natur sollen als Schutz dienen für Haus, Hof und Stall.
Beim Binden der Kräuterbüschel braucht es zum einen viele ganz unterschiedliche Kräuter und Blumen aus Wiese, Feld und Garten, zum anderen viele helfende Hände. So laden wir alle Frauen aus der ganzen Pfarreiengemeinschaft ein, am **Freitag, 14. August 2020 ab 14:00 Uhr im Pfarrhof beim Binden der Sträuße mitzuhelfen**. Wenn viele mithelfen, gibt es auch eine große Anzahl bunter und duftender Sträuße. Im Anschluss gibt es ein Eis für alle Helferinnen.
Wer Blumen und Kräuter zur Verfügung stellen möchte, kann diese ab Donnerstag, 13. August 2020 in die bereitgestellten Eimer im Pfarrhof stellen.

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de
KIRCHZELL WEILBACH 1 Stunde ZEIT AMORBACH SCHNEEBERG

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt
nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 18. August 2020, 12.00 Uhr
Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 0 89 -1 92 40

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: MO 9-11 Uhr, DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 0 60 24 / 10 83

NACHLASS AUF MARKENBRILLEN:*

40%

Großer Markenabverkauf mit Prada, Dolce & Gabbana, Armani und vielen mehr.

mein Leben sieht gut aus

SCHWIND
SEHEN & HÖREN

* Gültig bis 31.08.2020. Das Angebot bezieht sich auf ausgewählte Markenfassungen. Diese Aktion ist nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer SCHWIND Filialen in: Alzenau, Aschaffenburg, Haibach, Hösbach, Kleinostheim, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt.
SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 - 9797000 · www.schwind-sehen-hoeren.de

OWA ist ein Weltmarktführer im Bereich moderner Deckensysteme für Bürogebäude, Airports, Kongresshallen, Kliniken, Hotels usw. Unter Architekten und Designern gilt das rote OWA-Logo als echte Kultmarke. Hast Du Lust, bei uns Deinen Berufsweg zu starten? Dann bewirb Dich um einen Ausbildungsplatz bei OWA.

Gewerblich-technische Berufe

- **Maschinen- und Anlagenführer m/w/d**
  2 Jahre – mind. Mittelschulabschluss
- **Industriemechaniker m/w/d**
  3 ½ Jahre – mind. qualifizierender Mittelschulabschluss
- **Elektroniker für Betriebstechnik m/w/d**
  3 ½ Jahre – mind. qualifizierender Mittelschulabschluss
- **Verfahrensmechaniker m/w/d**
  Fachrichtung Glastechnik
  3 Jahre – mind. qualifizierender Mittelschulabschluss

Kaufmännische Berufe

- **Industriekaufleute m/w/d**
  3 Jahre – mind. Mittlere Reife mit guten Englischkenntnissen
- **Fachlagerist m/w/d**
  2 Jahre – mind. Mittelschulabschluss

Duales Studium

- **Bachelor of Arts m/w/d**
  Fachrichtung Industrie
  3 Jahre – Abitur mit guten Englischkenntnissen
- **Bachelor of Science m/w/d**
  Fachrichtung Wirtschaftsinformatik
  3 Jahre – Abitur mit guten Englischkenntnissen

Neugierig geworden? Dann sende Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte bevorzugt über unser Karriereportal oder per Post an Roland Sack, Referent Personalentwicklung, der auch gerne Deine Fragen vorab beantwortet.

Tel.: 09373 201-638
E-Mail: roland.sack@owa.de

Mehr über unsere Ausbildungsplätze für den Start zum 1. September 2020 erfährst Du auf:
www.owa.de

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3
63916 Amorbach

OWA